

# VarseoSmile Crown<sup>plus</sup>

Seite / page

|           |                          |    |
|-----------|--------------------------|----|
| <b>de</b> | Gebrauchsanweisung       | 2  |
| <b>en</b> | Instructions for use     | 4  |
| <b>fr</b> | Notice d'utilisation     | 6  |
| <b>es</b> | Instrucciones de uso     | 8  |
| <b>it</b> | Istruzioni per l'uso     | 10 |
| <b>nl</b> | Gebruiksaanwijzing       | 12 |
| <b>pt</b> | Instruções de utilização | 14 |
| <b>ru</b> | Инструкция по применению | 16 |
| <b>bg</b> | Инструкция за употреба   | 18 |
| <b>cs</b> | Návod k použití          | 20 |
| <b>da</b> | Brugsanvisning           | 22 |
| <b>el</b> | Οδηγίες χρήσης           | 24 |

Seite / page

|           |                           |    |
|-----------|---------------------------|----|
| <b>et</b> | Kasutusjuhend             | 26 |
| <b>hr</b> | Upute za uporabu          | 28 |
| <b>hu</b> | Használati utasítás       | 30 |
| <b>lt</b> | Naudojimo instrukcija     | 32 |
| <b>lv</b> | Lietošanas pamācība       | 34 |
| <b>pl</b> | Instrukcja używania       | 36 |
| <b>ro</b> | Instrucțiuni de utilizare | 38 |
| <b>sk</b> | Návod na použitie         | 40 |
| <b>sl</b> | Navodila za uporabo       | 42 |
| <b>sv</b> | Bruksanvisning            | 44 |
| <b>zh</b> | 使用说明                      | 46 |



**BEGO Bremer Goldschlägerei Wilh. Herbst GmbH & Co. KG**  
Wilhelm-Herbst-Str. 1 · 28359 Bremen, Germany  
Tel. +49 421 20 28-0 · Fax +49 421 20 28-100  
E-Mail: [info@bego.com](mailto:info@bego.com) · [www.bego.com](http://www.bego.com)



## Gebrauchsanweisung

### VarseoSmile Crown<sup>plus</sup>

Harz für den 3D-Druck von allen Arten von definitiven Einzelkronen, Inlays, Onlays und Veneers.

#### 1. Verwendungszweck / Indikation

VarseoSmile Crown<sup>plus</sup> ist ein lichthärtender, fließfähiger Kunststoff auf der Basis von Methacrylsäureestern zur Herstellung von definitiven Einzelkronen, Inlays, Onlays und Veneers.

#### 2. Kontraindikationen

Bekannte Allergie gegen einen oder mehrere Inhaltsstoffe. Im Zweifelsfall sollte die Allergie aufgrund eines spezifischen Tests schon vor der Applikation dieses Produktes abgeklärt und ausgeschlossen werden.

VarseoSmile Crown<sup>plus</sup> darf nicht für andere Zwecke als definitive Einzelkronen, Inlays, Onlays und Veneers verwendet werden. Jede Abweichung von dieser Gebrauchsanweisung kann negative Auswirkungen auf die chemische und physikalische Qualität von aus VarseoSmile Crown<sup>plus</sup> hergestellten Kunststoffen haben.

#### 3. Sicherheitshinweise

Dieses Produkt wird nach höchsten Qualitätsstandards hergestellt und geprüft. Es darf nur von Fachpersonal verwendet werden. Um die optimale Weiterverarbeitung zu gewährleisten, lesen Sie bitte die in dieser Gebrauchsanweisung enthaltenen Informationen sorgfältig durch.

Für das Handling des flüssigen Harzes und nicht nachbelichteter gedruckter Objekte (Objekte im „Grünzustand“) gelten die Sicherheitshinweise und Vorsichtsmaßnahmen der Gebrauchsanweisung und des Sicherheitsdatenblattes von diesem Produkt.



#### 4. Nebenwirkungen und Vorsichtsmaßnahmen

##### Vorsorge / Schutz

Das Tragen von Schutzkleidung ist beim Umgang mit diesem Produkt vorgeschrieben.

Schutzbrille und Nitrilhandschuhe sind zu verwenden. Weitere Informationen über die Handhabung des Produktes können dem Sicherheitsdatenblatt entnommen werden und stehen im BEGO DownloadCenter unter [www.bego.com](http://www.bego.com) zur Verfügung. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass in seltenen Fällen individuelle Reaktionen (z. B. Unverträglichkeiten oder allergische Reaktionen) gegenüber einzelnen Komponenten auftreten können. In diesen Fällen sollte dieses Produkt durch den entsprechenden Anwender nicht mehr verwendet werden.



**ACHTUNG**

Gefahrenhinweise gemäß MSDS

- Verursacht Hautreizungen.
- Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- Verursacht schwere Augenreizung.
- Kann die Atemwege reizen.
- Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.

##### Enthält:

Veresterungsprodukte von 4,4'-Isopropylidendiphenol, ethoxyliert und 2-Methylprop-2-ensäure, silanisiertes Dentalglas, Methylbenzoylformal, Diphenyl(2,4,6-trimethylbenzoyl)phosphinoxid. Gesamtanteil an anorganischen Füllstoffen (Partikelgröße 0,7 µm) beträgt 30–50 Massen-%.

Sicherheitshinweise gemäß MSDS

- Einatmen von Nebel / Dampf / Aerosol vermeiden.
- Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
- Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.
- Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt anrufen.
- Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- Inhalt / Behälter gemäß lokalen und nationalen Vorschriften der Entsorgung zu zuführen.

**Hinweis:** Alle im Zusammenhang mit dem Produkt aufgetretenen schwerwiegenden Vorfälle aufgrund einer Fehlfunktion sind dem Hersteller und der zuständigen Behörde des Mitgliedstaats, in dem der Anwender und/oder der Patient niedergelassen ist, zu melden.

#### 5. Allgemeine Hinweise zur Handhabung

##### Lieferung

VarseoSmile Crown<sup>plus</sup> wird in sieben Farben nach VITA<sup>®</sup> classical Farb-system sowie einer BEGO Bleach Farbe in lichtdichten und verschlossenen Flaschen geliefert.

##### Füllmenge:

- REF 41107 = 500 g, A1 Dentin
- REF 41117 = 250 g, A1 Dentin
- REF 41108 = 500 g, A2 Dentin
- REF 41118 = 250 g, A2 Dentin
- REF 41109 = 500 g, A3 Dentin
- REF 41119 = 250 g, A3 Dentin
- REF 41110 = 500 g, B1 Dentin
- REF 41120 = 250 g, B1 Dentin
- REF 41111 = 500 g, B3 Dentin
- REF 41121 = 250 g, B3 Dentin
- REF 41112 = 500 g, C2 Dentin
- REF 41122 = 250 g, C2 Dentin
- REF 41113 = 500 g, D3 Dentin
- REF 41123 = 250 g, D3 Dentin
- REF 41114 = 500 g, BL Dentin
- REF 41124 = 250 g, BL Dentin

**Hinweis:** Die Verfügbarkeit einzelner Produkt-Varianten kann sich regional unterscheiden. Die jeweils aktuellsten Produkt-Informationen finden Sie auf der BEGO-Webseite.

##### Lagerung

Dieses Produkt ist in der verschlossenen Originalflasche bei Raumtemperatur (ca. 22 °C), dunkel und trocken zu lagern. Es ist dabei darauf zu achten, +4 °C nicht zu unter- und +28 °C nicht zu überschreiten! Das aufgedruckte Mindesthaltbarkeitsdatum ist zu beachten.

**Hinweis:** Die erwarteten Ergebnisse können nicht garantiert werden, wenn Materialien verwendet werden, deren Mindesthaltbarkeitsdatum überschritten wurde, oder wenn die Lagerbedingungen nicht eingehalten werden.

Die vollständig ausgehärteten Druckobjekte müssen bei Raumtemperatur gelagert und vor Lichtquellen geschützt werden.

#### 6. Verarbeitungsanforderungen

##### 1. Design

- Erstellen Sie das Objekt (STL-Datensatz) mit einer kommerziellen CAD-Software, die für dentale Anwendungen vorgesehen ist.
- Das Design muss den anatomischen Abmessungen des zu restaurierenden Zahns entsprechen.
- Das Verhältnis von Kronenhöhe zur Höhe der Klebefläche des Abutments darf einen Wert von 1,6 nicht überschreiten.
- Beim Design die Anforderungen an Mindestwandstärken für fertiggestellte Restaurationen beachten:

**Hinweis:**

##### Kronen, Inlays, Onlays und Veneers

|   |        |
|---|--------|
| Minimale Wandstärken im Frontzahnbereich  | 1,0 mm |
| Minimale Wandstärken im Seitenzahnbereich | 1,0 mm |
| Minimale Wandstärke zervikal              | 1,0 mm |
| Minimale Wandstärken Verblendschale       | 0,5 mm |



**Warnung:** Trotz Einhaltung der oben genannten Designvorgaben kann die Stabilität von Kronen auf Klebebasen unterhalb der klinisch notwendigen Stabilität liegen.

##### 2. Nesting & Vorbereitung für den Druck

- STL-Datei-Import
- Manuelle/automatische Drehung und Platzierung
- Optimale Ausrichtung: horizontale Ausrichtung, Okklusionsebene zur Bauplattform
- Manuelle/automatische Erzeugung von Supportstrukturen

##### 3. Drucken

VarseoSmile Crown<sup>plus</sup> wurde in Kombination mit verschiedenen Systemkomponenten (3D-Drucker, Reinigungsgeräte und Nachbelichter) verifiziert und validiert. Wir arbeiten ständig an weiteren Qualifizierungen. Die kompatiblen Systemkomponenten finden Sie auf unserer Webseite <https://www.bego.com/de/3d-druck/kompatibilitaetsuebersicht/> Bitte beachten Sie hier auch die Angaben zur Bauplattform und Harzwanne.

Eine Beispielliste von kompatiblen 3D-Druckern und deren Betriebssoftware für die additive Fertigung:

##### Kompatible 3D-Drucker

| 3D-Druckermodell | Drucker Firmware   | Nesting Software       | Provider  |
|------------------|--------------------|------------------------|-----------|
| Varseo           | 1.14 und höher     | BEGO                   |           |
| Varseo L         | 1.02 und höher     | CAMCreator Print       | BEGO      |
| Varseo S         | 1.14 und höher     | Version 1.14 und höher |           |
| Varseo XS        | 2.6.8.24 und höher |                        |           |
| ASIGA MAX UV     | 2018-09-03         | ASIGA Composer         | ASIGA     |
| SprintRay Pro 55 | 6.32.5             | RayWare                | SprintRay |
| SprintRay Pro 95 | 2.5.1              | RayWare                | SprintRay |



**Warnung:** Es dürfen nur von BEGO zugelassene kompatible Systeme einschließlich der Materialparameter verwendet werden. Andernfalls besteht ein hohes Risiko, unzuverlässige und/oder unbrauchbare Produkte herzustellen, die die Sicherheit des Anwenders gefährden können.

**Hinweis:** Befolgen Sie die Gebrauchs- und Wartungsanweisungen des Systemkomponenten-Herstellers.

##### 4. Benötigte Werkzeuge, Geräte und Materialien für die Nachbearbeitung

- Edelstahlspatel
- Unbeheiztes Ultraschallbad
- Ethanollösung 96 %
- Sprühflasche mit Ethanollösung
- Trennscheibe oder Seitenschneider (zum Entfernen der Supportstruktur)
- Abstrahlgerät 1,5 bar
- Glanzstrahlmittel 50 µm (z. B. Perlablast<sup>®</sup> micro, BEGO, REF 46092/54302)

##### 7. Verarbeitung

Die folgenden Anweisungen enthalten Details von einem validierten Workflow für den 3D-Druckprozess mit einem kompatiblen 3D-Drucker.

Vor Druckbeginn muss das VarseoSmile Crown<sup>plus</sup> Harz Raumtemperatur erreicht haben (ca. 22 °C) und gründlich gemischt werden, um homogen zu sein. Vor dem ersten Gebrauch die Flasche ca. 2 min gut schütteln. Beim Umfüllen ist darauf zu achten, das Druckharz nur so kurz wie möglich dem Tageslicht auszusetzen. Mischen Sie das Harz in der Kartusche / Harzwanne auf, wenn auf der Oberfläche eine transparente Schicht sichtbar ist.

##### Reinigung und Vorbereitung zur Nachhärtung

Nach Beendigung des Druckvorganges werden die Druckobjekte mit Hilfe eines Spachtels von der Bauplattform gelöst. Das Druckobjekt sollte in zwei Schritten mit Ethanol (96 %), unter Zuhilfenahme eines Ultraschallbades, gereinigt werden. Weitere Reinigungsgeräte und -methoden finden Sie unter <https://www.bego.com/de/3d-druck/kompatibilitaetsuebersicht/>



**Vorsichtsmaßnahme:** Ethanol nie direkt ins Ultraschallbad füllen, sondern immer in dem empfohlenen Behälter (REF 19621) in das mit Wasser gefüllte Ultraschallbad stellen. Es ist ein explosionsgeschütztes Ultraschallbad zu verwenden.

1. Das Druckobjekt für 3 min in einer mehrfach verwendbaren Ethanol-Lösung (96 %) mit Hilfe eines ungeheizten Ultraschallbades reinigen.

2. Das vorgereinigte Objekt muss für 2 min mit frischer Ethanol-Lösung (96 %) mit Hilfe eines ungeheizten Ultraschallbades vollständig gereinigt werden. Anschließend wird das Druckobjekt aus dem Ethanolbad entnommen und zusätzlich mit Ethanol (96 %) besprüht, um letzte Harzreste vollständig abzuspülen.

**Tip:** Mithilfe eines in Ethanol (96 %) getränkten Pinsels können Harzreste ebenfalls einfach entfernt werden.



**Vorsichtsmaßnahme:** Die Gesamtdauer der Reinigung von 5 min nicht überschreiten, da es ansonsten zu einer Beeinträchtigung (Quellung des Objekts mit Ethanol) der gedruckten Objekte kommen kann.

Nach der Reinigung wird das Druckobjekt mittels Druckluft, unter einer Absaugung, getrocknet. Sollte anschließend noch flüssiges Harz an der Objekt Oberfläche haften, kann es durch erneutes Absprühen mit Ethanol (96 %) und erneutem Abblasen vollständig entfernt werden.

##### Vorbereitung zur Nachhärtung

- Supportstrukturen abtrennen. Zum Abtrennen kann entweder eine Trennscheibe oder ein Seitenschneider genutzt werden.
- Entfernen Sie die weiße Schicht auf der Objekt Oberfläche vorsichtig mit Glanzstrahlmittel (z. B. BEGO Perlablast<sup>®</sup> micro, REF 46092/54302) und maximalen Strahldruck von 1,5 bar.
- Objekte auf Passung kontrollieren und vollständig ausarbeiten: zum Ausarbeiten und Konturieren können Hartmetallfräsen oder Diamantschleifkörper verwendet werden.

##### Nachhärteprozess

Die endgültigen Eigenschaften des Druckobjektes sind vom Nachhärteprozess abhängig. Bitte beachten Sie die Zuordnung des Lichthärtengerätes zum 3D-Drucker der freigegebenen Systemkomponenten.

Die Nachbelichtung des Objektes erfolgt ohne Modell, anschließend 3 bis 5 min abkühlen lassen bis sich das Objekt kühl anfühlt.

VarseoSmile Crown<sup>plus</sup> wurde in Kombination mit verschiedenen Systemkomponenten (3D-Drucker, Reinigungsgeräte und Nachbelichter) verifiziert und validiert. Wir arbeiten ständig an weiteren Qualifizierungen. Die kompatiblen Systemkomponenten finden Sie auf unserer Webseite <https://www.bego.com/de/3d-druck/kompatibilitaetsuebersicht/>

Eine Beispielliste von kompatiblen Nachhärtegeräten:

##### Nachbelichtung

| Lichthärtengerät | Belichtungszyklen | Zusätzliche Informationen                    |
|------------------|-------------------|--|
| BEGO-Otoflash    | 2 x 1.500 Blitz   | Objekt zwischen den Belichtungszyklen wenden |
| HiLite-Power*    | 2 x 90 Sekunden   |  |



**Warnung:** Es dürfen nur von BEGO zugelassene kompatible Systeme einschließlich der Materialparameter verwendet werden. Andernfalls besteht ein hohes Risiko, unzuverlässige und/oder unbrauchbare Produkte herzustellen, die die Sicherheit des Anwenders gefährden können.

**Hinweis:** Die angegebenen Zeiten gelten nur für regelmäßig gewartete Geräte, die eine entsprechende Lichtintensität leisten.



**Vorsichtsmaßnahme:** Wenn es aufgrund einer Fehlfunktion zu einer Unterbrechung während des Nachhärteprozesses kommt, sollte das gedruckte Objekt nicht verwendet werden, bis es unter einem vollständigen Zyklus ausgehärtet ist.

In der Bedienungsanleitung des Lichthärtengerätes nachschlagen, wie der Fehler gelöst werden kann, und dann den Nachhärteprozess mit den gedruckten Objekten wiederholen.

**Ergänzen/Reparieren von gedruckten Objekten**  
Fehlstellen (z. B. fehlende Kontaktpunkte, Brüche usw.) können mit dem Harz oder mit handelsüblichen Komposit-Verblendmassen ergänzt werden.

##### Ergänzen von gedruckten Objekten mit Harz

- Die zu ergänzenden Bereiche werden mit Aluminiumoxid 110 µm (z. B. Korox<sup>®</sup> 110, BEGO) bei 1,5 bar Druck abgestrahlt.
- Etwas VarseoSmile Crown<sup>plus</sup> auf das Objekt auftragen.
- Das Objekt für eine kurze Zeit unter Licht, z. B. fünf Blitz im BEGO Otoflash, polymerisieren.
- Wenn mehr Material aufgetragen werden muss, tragen Sie erneut VarseoSmile Crown<sup>plus</sup> auf die letzte Schicht auf und polymerisieren es erneut mit z. B. fünf Blitz im BEGO Otoflash.
- Abschließende Polymerisierung der Objekte erfolgt wie im Abschnitt „Nachhärteprozess“ beschrieben (siehe Tabelle).

##### Ergänzen von gedruckten Objekten mit Verblendmassen

Die Objekte können auch mit handelsüblichen Komposit-Verblendmassen (z. B. VITA VM LC<sup>®</sup>, Vita Zahnfabrik, und VITA VM LC flow<sup>®</sup>, Vita Zahnfabrik) ergänzt werden. Beachten Sie die Gebrauchsanweisung des Verblendmassen-Herstellers.



**Vorsichtsmaßnahme:** Das Objekt darf nur außerhalb des Patientenumandes und von Fachpersonal ergänzt/repariert werden.

##### Polieren

Die Oberfläche der Objekte mit Bimsstein und Polierpaste polieren. Beim Polieren ist ein Überhitzen des Objektes zu vermeiden. Die beste Oberflächenqualität wird durch das Polieren nach der Nachbelichtung erreicht.

**Tip:** Optional kann die Oberfläche der Objekte mit lichthärtenden Glasurmassen (z. B. Vita ENAMIC GLAZE<sup>®</sup>, Vita Zahnfabrik oder GC OPTIGLAZE<sup>®</sup>, GC) behandelt werden. Beachten Sie die Gebrauchsanweisung des Glasurmassen-Herstellers.

\* Dieses Zeichen ist eine geschäftliche Bezeichnung / eingetragene Marke eines Unternehmens, das nicht zur BEGO Unternehmensgruppe gehört.

#### Individualisieren (optional)

Optional können die nachbelichteten (nicht polierten) Objekte mit Malfarben oder Verblendmassen individualisiert werden.

#### Individualisierung mit Malfarben

Die Individualisierung der endpolymerisierten Objekte kann mittels handelsüblichen Komposit-Malfarben (z. B. VITA ENAMIC STAIN\*, Vita Zahnfabrik und GC OPTIGLAZE Color\*, GC) erfolgen und obliegt dem Anwender. Diese kann das Farbergebn beeinflussen. Die Gebrauchsanweisung des Malfarben-Herstellers ist zu beachten.

#### Individualisierung mit Verblendmassen

Die Objekte können auch mit handelsüblichen Komposit-Verblendmassen (z. B. VITA VM LC\*, VITA VM LC flow\*, Vita Zahnfabrik) individualisiert werden. Die Gebrauchsanweisung des Verblendmassen-Herstellers ist zu beachten.

#### Verblendschalen

Zur Befestigung der nachbelichteten Verblendschale auf dem Metallgerüst können handelsübliche, lichthärtende Verblendmassen verwendet werden (z. B. VITA VM LC, Vita VM LC flow, Vita Zahnfabrik). Bei der Gestaltung und Vorbereitung des Metallgerüsts sowie Verarbeitung der Verblendmasse ist die Gebrauchsanweisung des Verblendmassen-Herstellers zu beachten.

#### Grundlegende Arbeitsschritte

- Oberflächenkonditionierung des Metallgerüsts.
- Abdeckung des Metallgerüsts mit Opaquer.
- Abstrahlen der Innenseite der Verblendschale.
- Reinigung der Verblendschale von Staub.
- Innenflächenkonditionierung der Verblendschale. Beachten Sie die Angaben des Verblendmassen-Herstellers Abschnitt „Individualisieren von Kompositgerüsten“ oder „Individualisieren von Kunststoffzähnen“.
- Auftragen des Verblendmaterials auf die Innenseite der Verblendschale oder das Metallgerüst.
- Positionierung der Verblendschale auf dem Metallgerüst.
- Entfernen des Überschusses mithilfe eines Pinsels oder eines Instrumentes. Durchführung der Polymerisation nach den Angaben des Verblendmassen-Herstellers.
- Abschließend wird die Oberfläche der Verblendschale poliert oder mit Komposit-Malfarben individualisiert (siehe Abschnitt „Polieren“ oder „Individualisieren“).

#### 8. Reinigung im Dentallabor und Zahnarztpraxis

Vollständig ausgehärtete Kronen aus VarseoSmile Crown<sup>plus</sup> können einfach gereinigt und desinfiziert werden. Eine Reinigung durch Abdampfen (z. B. mit Triton SLA) ist möglich. Eine Desinfektion im Tauchbad (z. B. Ethanol 96 % oder MD 520\* Abdruck-Desinfektion Fa. Dürr Dental) ist ebenfalls möglich. Auf die Eignung des Desinfektionsmittels für das Material ist zu achten.

#### 9. Befestigung

##### Befestigung auf Zahnstümpfen

Die definitive Restauration kann mit handelsüblichen selbstadhäsiven Zementen (z. B. RelyX Unicem\*, 3M Espe) oder Kompositzementen mit Primer (z. B. Variolink Esthetic DC\* und Monobond Plus\*, Ivoclar Vivadent) befestigt werden.

##### Befestigung auf Abutments

Die definitive Restauration kann auf Titan-Abutments (z. B. BEGO Semados® Massivaufbau Titan) mit Panavia v5 (Kuraray Noritake\*) befestigt werden. Die Gebrauchsanweisung des Befestigungsmaterial-Herstellers ist zu beachten.













#### Hinweise:

- Die Gebrauchsanweisung des Befestigungsmaterials für Komposite ist zu beachten. Ein Ätzen der Restauration ist nicht erforderlich.
- Die Belichtung der zementierten definitiven Restauration hat keinen Einfluss auf die Eigenschaften der vorher gefertigten Krone.

#### 10. Entsorgung

Das ausgehärtete und abgetrennte Material (Bodenplatte, Supportstruktur) ist nicht weiter verwendbar. Ausgehärtetes Material kann im Hausmüll entsorgt werden. Unverbrauchtes Harz oder zur Reinigung verwendetes Ethanol mit entsprechenden Harzrückständen sind beim örtlichen Entsorger oder einer entsprechenden Schadstoffannahmestelle unter Angabe des Sicherheitsdatenblattes zu entsorgen.

#### 11. Etiketten-Symbole

|   |   |
|---|---|
|  Hersteller               |  CE Zeichen                  |
|  Herstellungsdatum        |  Gebrauchsanweisung beachten |
|  Medizinprodukt           |  Verwendbar bis              |
|  Charge                   |  Achtung                     |
|  Artikelnummer            |  Temperaturbegrenzung        |
|  Vor Sonnenlicht schützen |  Nur für Fachpersonal        |

\* Dieses Zeichen ist eine geschäftliche Bezeichnung / eingetragene Marke eines Unternehmens, das nicht zur BEGO Unternehmensgruppe gehört.



**BEGO Bremer Goldschlägerei Wilh. Herbst GmbH & Co. KG**  
Wilhelm-Herbst-Str. 1 · 28359 Bremen, Germany  
Tel. +49 421 20 28-0 · Fax +49 421 20 28-100  
E-Mail: info@bego.com · www.bego.com



## Instructions for use

### VarseoSmile Crown<sup>plus</sup>

Resin for 3D printing of permanent single crowns, inlays, onlays and veneers.

#### 1. Intended use / Indication

VarseoSmile Crown<sup>plus</sup> is a light-curing, free-flowing plastic based on methacrylic acid esters for the production of permanent single crowns, inlays, onlays and veneers.

#### 2. Contraindications

Known allergy to one or more ingredients. In cases of doubt, the allergy should be clarified and ruled out based on a specific test prior to the application of this product. VarseoSmile Crown<sup>plus</sup> should not be used for purposes other than the production of permanent single crowns, inlays, onlays and veneers. Any deviation from these instructions for use can have negative effects on the chemical and physical quality of plastics made from VarseoSmile Crown<sup>plus</sup>.

#### 3. Safety instructions

This product is produced and tested according to the most stringent quality standards. It may only be used by a dental professional. In order to ensure optimum further processing, please read the information contained in the instructions for use carefully.

The safety and precautions included in these instructions for use and safety data sheet shall apply to the handling of liquid resin and printed objects that have not been post-cured (objects in the "green condition").



#### 4. Side effects and precautions

##### Precautions/Protection

It is essential that protective clothing be worn when handling this product. Safety goggles and nitrile gloves must be used. Further information on handling the product can be found in the safety data sheet and also downloaded from the BEGO Download Centre at [www.bego.com](http://www.bego.com). We cannot completely rule out adverse reactions (e. g. intolerance or allergies) to specific material components for all individuals. In such isolated cases, the user should discontinue use of the material.



Hazard statements as per MSDS

- Causes skin irritation.
- May cause an allergic skin reaction.
- Causes serious eye irritation.
- May cause respiratory irritation.
- May cause long harmful effects to aquatic life.

##### Contains:

Estherification products of 4,4'-isopropylidenediphenol, ethoxylated and 2-methylprop-2-enoic acid. Silanized dental glass, methyl benzoylformate, diphenyl(2,4,6-trimethylbenzoyl) phosphine oxide. Total content of inorganic fillers (particle size 0.7 µm) is 30–50% by mass.

Precautionary statements as per MSDS

- Avoid breathing mist / vapours / spray.
- Avoid release to the environment.
- Wear protective gloves / protective clothing / eye protection / face protection.
- Call a POISON CENTER / doctor if you feel unwell.
- If skin irritation or rash occurs: Get medical advice / attention.
- If eye irritation persists: Get medical advice / attention.
- Dispose of contents / container as per local and national regulations.

**Notice:** Any serious incident that has occurred in relation to the device due to a malfunction should be reported to the manufacturer and the competent authority of the Member State in which the user and/or patient is established.

#### 5. General information on handling

##### Delivery

VarseoSmile Crown<sup>plus</sup> is supplied in seven colours according to the VITA<sup>®</sup> classical shade system and one BEGO Bleach Shade, in lightproof and sealed bottles.

##### Filling quantity:

- REF 41107 = 500 g, A1 Dentin
- REF 41117 = 250 g, A1 Dentin
- REF 41108 = 500 g, A2 Dentin
- REF 41118 = 250 g, A2 Dentin
- REF 41109 = 500 g, A3 Dentin
- REF 41119 = 250 g, A3 Dentin
- REF 41110 = 500 g, B1 Dentin
- REF 41120 = 250 g, B1 Dentin
- REF 41111 = 500 g, B3 Dentin
- REF 41121 = 250 g, B3 Dentin
- REF 41112 = 500 g, C2 Dentin
- REF 41122 = 250 g, C2 Dentin
- REF 41113 = 500 g, D3 Dentin
- REF 41123 = 250 g, D3 Dentin
- REF 41114 = 500 g, BL Dentin
- REF 41124 = 250 g, BL Dentin

**Notice:** The availability of individual product variants may vary from region to region. The latest product information can be found on the BEGO website.

##### Storage

This product must be stored in the original sealed bottle, or in the cartridge at room temperature (approx. 22°C) in a dark, dry place. It must be ensured that the temperature does not drop below +4°C and does not exceed +28°C! The minimum shelf life date printed on the product must be observed.

**Notice:** Expected results cannot be guaranteed if materials which have exceeded their minimum shelf life date are used or if storage instructions are not followed.

The completely cured print objects must be stored at room temperature and protected from sources of light.

## 6. Processing requirements

### 1. Design

- Create the design (STL-file) using a commercial CAD software, which is intended for dental applications.
- The design must match the anatomical dimensions of the tooth to be restored.
- The ratio of the crown height to the height of the bonding surface of the abutment must not exceed a value of 1.6.
- When designing, observe the requirements for minimum wall thicknesses for finished restorations.

### Notice:

#### Crowns, inlays, onlays and veneers

|  |        |
|--|--------|
| Minimum wall thicknesses anterior teeth  | 1.0 mm |
| Minimum wall thicknesses posterior teeth | 1.0 mm |
| Minimal wall thickness, cervical         | 1.0 mm |
| Minimal wall thickness, veneer shell     | 0.5 mm |



**Warning:** Despite adhering to the above design specifications, the stability of crowns on adhesive bases may be below the clinically required stability.

### 2. Nesting & preparation for printing

- Import STL file
- Manual/Automatic rotation and placement
- Optimal orientation: horizontal, occlusal plane facing the build platform
- Manual/Automatic generation of supports

### 3. Printing

VarseoSmile Crown<sup>plus</sup> has been verified and validated in combination with various system components (3D printers, cleaning devices and post-curing devices). We are constantly working on further qualifications. You can find these compatible system components on our website <https://www.bego.com/3d-printing/compatibility-overview/>. Please pay special attention to the build platform and resin tank materials as noted in the compatibility matrix.

An example list of compatible 3D additive manufacturing printers and their operation software:

#### Compatible 3D Printers

| 3D Printer Model | Printer Firmware   | Nesting Software       | Provider  |
|------------------|--------------------|------------------------|-----------|
| Varseo           | 1.14 or higher     | BEGO                   |           |
| Varseo L         | 1.02 or higher     | CAMCreator Print       | BEGO      |
| Varseo S         | 1.14 or higher     | Version 1.14 or higher |           |
| Varseo XS        | 2.6.8.24 or higher |                        |           |
| ASIGA MAX UV     | 2018-09-03         | ASIGA Composer         | ASIGA     |
| SprintRay Pro 55 | 6.32.5             | RayWare                | SprintRay |
| SprintRay Pro 95 | 2.5.1              | RayWare                | SprintRay |



**WARNING:** This material is suitable for manufacturing highly reliable dental products only when using BEGO approved compatible systems including the material parameters. If unapproved components or material parameters are used, there is a high risk of unreliable and/or unusable products which may endanger the safety of the user.

**Notice:** It is important to follow the instructions for use and maintenance instructions provided by the manufacturer for all system components.

#### 4. Necessary tools, equipment and materials for post-processing

- Stainless steel spatula
- Unheated ultrasonic bath
- Ethanol solution 96%
- Spray bottle with 96% ethanol solution
- Cutting wheel or side cutters (for support structure removal)
- Sandblaster 1.5 bar
- Glass bead blasting material 50 µm (e. g. Perlablast<sup>®</sup> micro, REF 46092/54302)

## 7. Processing

The following instructions contain details of a validated workflow for the 3D printing process with a compatible 3D printer.

Before starting to print, the VarseoSmile Crown<sup>plus</sup> resin must have reached room temperature (approx. 22°C) and be thoroughly mixed to be homogeneous. Before the first use, the material has to be shaken well about 2 min. When decanting, make sure that the printing resin is exposed to daylight for as short a period of time as possible. Mix the resin in the cartridge/resin tank if a transparent layer is visible on the surface.

#### Cleaning and preparation for post-curing

On completion of printing, the print objects are released from the build platform using the spatula. The print object should be cleaned in two steps with ethanol (96%) using an ultrasonic bath. For additional cleaning devices and methods refer to <https://www.bego.com/3d-printing/compatibility-overview/>



**Precaution:** Never fill ethanol directly into the ultrasonic bath; place it in the recommended container (REF 19621) in the ultrasonic bath filled with water. Use an explosion-proof ultrasonic bath.

1. Clean the print object for **3 min** in a reusable ethanol solution (96%) using an **unheated** ultrasonic bath.
2. The pre-cleaned object must be cleaned thoroughly for **2 min** using a fresh ethanol (96%) solution with the aid of an **unheated** ultrasonic bath. The print object is then removed from the ethanol bath and sprayed with additional ethanol (96%) in order to fully rinse off any remaining resin residue.

**Tip:** Resin residues can also be removed using a brush soaked in ethanol (96%).



**Precaution:** The entire cleaning process should not take longer than 5 minutes as this could otherwise have a detrimental effect on the printed objects (swelling of the object with ethanol).

After cleaning, the print object is dried using compressed air under an extraction unit. If there is liquid resin still adhering to the surface of the object, this can be completely removed by spraying again with ethanol (96%) and re-drying.

#### Preparation for post-curing

- Remove the support structure with the help of a cutting wheel or side cutters.
- Remove the white layer using a glass bead blasting material 50 µm (e. g. Perlablast<sup>®</sup> micro, REF 46092/54302) at a maximum blasting pressure of 1.5 bar.
- Check for fit and finish the objects completely. Finishing and countouring can be performed using carbide cutter or diamond grinding stones.

#### Post-curing process

The final properties of the printed object depend on the post-curing process. Please note the assignment of the light curing device to the 3D printer of the approved system components.

The post-curing of the object is done without use of a model, then allow to cool for 3–5 minutes or until the object feels cool.

VarseoSmile Crown<sup>plus</sup> has been verified and validated in combination with various system components (3D printers, cleaning devices and post-curing devices). You can find these compatible system components on our website <https://www.bego.com/3d-printing/compatibility-overview/>

An example list of compatible post-curing devices:

#### Post-curing

| Light-curing Device | Exposure Cycles   | Additional Information                  |
|---------------------|-------------------|---|
| BEGO-Otoflash       | 2 x 1,500 flashes | Turn object between the exposure cycles |
| HiLite-Power*       | 2 x 90 seconds    |   |



**WARNING:** This material is suitable for manufacturing highly reliable dental products only when using BEGO approved compatible systems including the material parameters. If unapproved components or material parameters are used, there is a high risk of unreliable and/or unusable products which may endanger the safety of the user.

**Note:** The times given only apply to regularly maintained equipment that guarantees a corresponding light intensity.



**Precaution:** If the post-curing process is interrupted by a malfunction, the printed object should not be used until it has been cured for one full cycle.

Refer to the operating instructions for the light-curing device to find out how the error can be resolved, and then repeat the post-curing process with the printed objects.

#### Supplementing/Repairing of printed objects

**Defects (e. g. missing contact points, fractures, and so on) can be supplemented with the resin or commercially available composite veneering materials.**

##### Supplementing with resin

- Blast the areas to be supplemented with aluminum oxide (e. g. Korox<sup>®</sup> 110, BEGO) – pressure 1.5 bar and particle size 110 µm.
- Put some liquid VarseoSmile Crown<sup>plus</sup> on the object.
- Put it under light for a short time (e. g. 5 flashes) in the BEGO Otoflash.
- If more material has to be applied, put additional liquid VarseoSmile Crown<sup>plus</sup> on the last layer and then put it again under light for a short time (e. g. 5 flashes) in the BEGO Otoflash.
- Follow the instructions in the section „post-curing process“ for final curing of the objects.

##### Supplementing with veneering material

The printed objects can be supplemented with commercially available composite veneering materials (e. g. VITA VM LC\*, Vita Zahnfabrik, and VITA VM LC flow\*, Vita Zahnfabrik). The manufacturer's instructions for use must be observed.



**Precaution:** The dental object may only be repaired or supplemented outside the patient's mouth and by a dental professional.

##### Polish

Polish the surface of the objects with pumice stone and polishing compound. Avoid overheating of the restorations during polishing. Optimal surface quality is achieved by polishing after post-curing.

**Tip:** Optionally, the surface of the objects can be coated with light-curing glaze (e. g. VITA ENAMIC GLAZE\*, Vita Zahnfabrik or GC OPTIGLAZE\*, GC). Pay attention to the manufacturer's instructions for use.

##### Individualization (optional)

Instead of polishing the surface, the post-cured objects can also be individualized with composite stains or veneering materials.

##### Individualization with composite stain

Commercially available composite stain materials (e. g. VITA ENAMIC STAIN\*, Vita Zahnfabrik and GC OPTIGLAZE Color\*, GC) can be used for individualization of the post-cured VarseoSmile Crown<sup>plus</sup> restoration. The manufacturer's instructions for use must be observed.

##### Individualization with veneering materials

Commercially available composite veneering materials (e. g. VITA VM LC\*, Vita Zahnfabrik and VITA VM LC flow\*, Vita Zahnfabrik) can be used for individualization of the restoration. The manufacturer's instructions for use must be observed.

\* This symbol is a commercial designation/registered trademark of a company that is not part of the BEGO company group.

### Veneer shells

Commercially available light-curing veneering composites can be used to attach the post-cured veneer shells to the metal framework (e. g. VITA VM LC, VITA VM LC flow, Vita Zahnfabrik). When designing and preparing the metal framework and processing the veneering material, the instructions for use of the veneering material manufacturer must be observed.

### Basic work steps

- Condition the surface of the metal framework.
- Cover the metal framework with opaquer.
- Sandblast the inside of the veneer shell and clean the veneer shell from dust.
- Inner surface conditioning of the veneer shell. Observe the information of the veneering material manufacturer in section "Individualization of composite frameworks" or "Individualization of artificial teeth".
- Applying the veneering material to the inside of the veneer shell or the metal framework.
- Positioning of the veneer shell on the metal framework and remove the excess with a brush or an instrument.
- Carry out the polymerization according to the instructions of the veneering material manufacturer.
- Finally, the surface of the veneer shell should be polished or customized with composite stains (see section "Polishing" or "Individualization").

### 8. Cleaning in the dental laboratory and dental practice

Fully cured objects made from VarseoSmile Crown<sup>plus</sup> can be easily cleaned and disinfected. Steam cleaning (e. g., with Triton SLA) is possible. Disinfection in the immersion bath (e. g. ethanol 96 % or MD 520\* impression disinfectant, Dürer Dental Co.) is also possible. Follow manufacturer's instructions.

### 9. Luting

#### Attachment to tooth stump

The finished permanent restorations can be attached using self-adhesive cements (e. g. RelyX Unicem\*, 3M Espe) or composite cement with a primer (e. g. Variolink Esthetic DC\* and Monobond Plus\*, Ivoclar Vivadent).

#### Cementation on abutments

The definitive restoration can be fixed onto titanium abutments (e.g. BEGO Semados<sup>®</sup> solid titanium abutments) with Panavia v5 (Kuraray Noritake\*). The instructions for use of the luting agent manufacturer must be observed.













#### Notice:

- Observe the instructions for use of the luting agent. It is not required to etch the restoration before attaching.
- Additional exposure to curing lights after attachment will not affect the properties of the finished object.

### 10. Disposal

The cured, separated material (base plate, support structure) can no longer be used. Cured material can be disposed of as domestic waste. Unused resin or ethanol used for cleaning with resin residues must be disposed of via the local waste disposal authority or a hazardous waste collection point stating the safety data sheet.

### 11. Label symbols

|  |  |
|--|--|
|  Manufacturer            |  CE mark                      |
|  Date of manufacture     |  Consult instructions for use |
|  Medical device          |  Use-by date                  |
|  Batch code              |  Caution                      |
|  Catalogue number        |  Temperature limit            |
|  Keep away from sunlight |  For professional use only    |

\* This symbol is a commercial designation/registered trademark of a company that is not part of the BEGO company group.



## Notice d'utilisation

### VarseoSmile Crown<sup>plus</sup>

Résine pour l'impression 3D de couronnes unitaires, d'inlays, d'onlays et de facettes prothétiques permanents de toutes sortes.

#### 1. Emploi prévu / Indication

VarseoSmile Crown<sup>plus</sup> est une résine fluide photopolymérisable à base d'esters d'acides méthacryliques destinée à la fabrication de couronnes singles permanentes, inlays, onlays et veneers.

#### 2. Contre-indications

Allergie connue à l'un ou plusieurs des composants. En cas de doute, il est conseillé de réaliser un test spécifique avant application du produit afin d'exclure toute allergie.

VarseoSmile Crown<sup>plus</sup> ne doit pas être utilisé à d'autres fins que la confection de couronnes singles permanentes, inlays, onlays et veneers. Tout usage autre que celui décrit dans les présentes instructions d'utilisation peut avoir des répercussions négatives sur les propriétés chimiques et physiques des composants fabriqués avec VarseoSmile Crown<sup>plus</sup>.

#### 3. Consignes de sécurité

Ce dispositif est fabriqué et contrôlé conformément à des standards de qualité des plus stricts. Emploi réservé à un personnel qualifié uniquement. Prière de lire attentivement les informations fournies dans la présente notice d'utilisation pour garantir une mise en œuvre ultérieure optimale.

Se conformer aux consignes de sécurité et aux précautions stipulées dans la notice d'utilisation et dans la fiche de données de sécurité du dispositif pour la manipulation de la résine liquide et des objets imprimés pas encore post-polymérisés (à « l'état brut »).



#### 4. Effets secondaires et précautions

##### Prévention / Protection

Le port de vêtements de protection est obligatoire pour travailler avec ce dispositif. Porter des lunettes de protection et des gants en nitrile. On trouvera de plus amples informations sur la manipulation du dispositif dans la fiche de données de sécurité correspondante et dans le centre de téléchargement du site BEGO à l'adresse [www.bego.com](http://www.bego.com). Il est impossible d'exclure l'apparition dans de rares cas de réactions individuelles aux différents composants (par ex. intolérances ou réactions allergiques). L'utilisateur concerné ne devrait alors plus continuer d'utiliser ce dispositif.



ATTENTION

Mentions de danger de la fiche de données de sécurité (FDS)

- Provoque une irritation cutanée.
- Peut provoquer une allergie cutanée.
- Provoque une sévère irritation des yeux.
- Peut irriter les voies respiratoires.
- Peut être nocif à long terme pour les organismes aquatiques.

Conseils de prudence de la fiche de données de sécurité (FDS)

- Éviter de respirer les brouillards / vapeurs / aérosols.
- Éviter le rejet dans l'environnement.
- Porter des gants de protection / des vêtements de protection / un équipement de protection des yeux / du visage.
- Appeler un CENTRE ANTIPOISON ou un médecin en cas de malaise.
- En cas d'irritation ou d'éruption cutanée : consulter un médecin.
- Si l'irritation oculaire persiste : consulter un médecin.
- Éliminer le contenu / récipient conformément à la réglementation locale et nationale.

#### Contient :

Produits de l'estérification de 4,4'-isopropylidène-diphénol, éthoxylé et acide 2-méthyl-2-propénoïque, verre dentaire silanisé, formiate de méthylbenzoyle, oxyde de diphényl(2,4,6-triméthylbenzoyl)phosphine. La teneur totale en charges inorganiques (particules de 0,7 µm) est comprise entre 30 et 50 % en masse.

**Remarque :** Tous les incidents graves liés au dispositif et survenus suite à un dysfonctionnement doivent être notifiés au fabricant et aux autorités compétentes de l'État membre dans lequel l'utilisateur et/ou le patient sont établis.

#### 5. Consignes générales pour la manipulation

##### Livraison

VarseoSmile Crown<sup>plus</sup> existe en sept teintes, selon le système chromatique VITA\* classical, ainsi qu'en BEGO Bleach, et est livrée en flacons opaques fermés.

##### Contenu :

- REF 41107 = 500 g, A1 Dentin
- REF 41117 = 250 g, A1 Dentin
- REF 41108 = 500 g, A2 Dentin
- REF 41118 = 250 g, A2 Dentin
- REF 41109 = 500 g, A3 Dentin
- REF 41119 = 250 g, A3 Dentin
- REF 41110 = 500 g, B1 Dentin
- REF 41120 = 250 g, B1 Dentin
- REF 41111 = 500 g, B3 Dentin
- REF 41121 = 250 g, B3 Dentin
- REF 41112 = 500 g, C2 Dentin
- REF 41122 = 250 g, C2 Dentin
- REF 41113 = 500 g, D3 Dentin
- REF 41123 = 250 g, D3 Dentin
- REF 41114 = 500 g, BL Dentin
- REF 41124 = 250 g, BL Dentin

**Remarque :** La disponibilité de divers dispositifs peut varier selon les régions. Vous trouverez sur le site Internet de BEGO les informations les plus récentes sur le dispositif.

#### Stockage

Stocker ce dispositif dans son flacon d'origine fermé, à température ambiante (env. 22°C), à l'abri de la lumière et de l'humidité. Veiller à ce que la température ne descende pas en dessous de +4°C et ne dépasse pas +28°C. Respecter la date limite d'utilisation imprimée.

**Remarque :** Les résultats escomptés ne peuvent être garantis si la date limite d'utilisation des matériaux utilisés est dépassée ou si les conditions de stockage n'ont pas été respectées.

Les objets imprimés entièrement durcis doivent impérativement être stockés à température ambiante et à l'abri de sources de lumière.

#### 6. Critères de mise en œuvre

##### 1. Modélisation

- Créer l'objet (jeu de données STL) avec un logiciel CAD courant dans le commerce destiné aux applications dentaires.
- Sa conception doit impérativement correspondre aux dimensions anatomiques de la dent à restaurer.
- Le rapport entre la hauteur de la couronne et celle de la surface de collage de la partie secondaire ne doit pas dépasser une valeur de 1,6.
- Respecter pour la modélisation les critères exigés relatifs aux épaisseurs minimales des parois pour les restaurations terminées :

##### Remarque :

##### Couronnes, inlays, onlays et facettes prothétiques

|  |        |
|--|--------|
| Épaisseur minimale de paroi dans la zone antérieure    | 1,0 mm |
| Épaisseur minimale de paroi dans la zone postérieure   | 1,0 mm |
| Épaisseur minimale de paroi cervicale                  | 1,0 mm |
| Épaisseurs minimales de paroi pour facette prothétique | 0,5 mm |



**Mise en garde :** La stabilité des couronnes sur bases de collage peut être inférieure à la stabilité cliniquement requise même si les instructions de modélisation ont été respectées.

##### 2. Imbrication et préparation pour l'impression

- Importation du fichier STL
- Rotation et mise en place manuelles / automatiques
- Orientation optimale : orientation horizontale, plan d'occlusion vers la plateforme de fabrication
- Création manuelle / automatique des structures de support

##### 3. Impression

VarseoSmile Crown<sup>plus</sup> a été testé et validé en association avec différents composants de systèmes (imprimantes 3D, équipements de nettoyage et post-polymérisateurs). Nous nous attachons sans cesse à obtenir de nouvelles qualifications. Vous trouverez les composants de systèmes compatibles sur notre site Internet <https://www.bego.com/3d-printing/compatibility-overview/> Se conformer ici également aux indications fournies sur la plateforme de fabrication et sur le bac à résine.

Liste à titre d'exemples d'imprimantes 3D compatibles et de leur logiciel d'exploitation pour la fabrication additive :

##### Imprimantes 3D compatibles

| Modèle d'imprimante 3D | Micrologiciel de l'imprimante | Logiciel d'imbrication    | Fournisseur |
|------------------------|-------------------------------|---------------------------|-------------|
| Varseo                 | 1.14 ou supérieur             |                           |             |
| Varseo L               | 1.02 ou supérieur             | BEGO CAMCreator Print     | BEGO        |
| Varseo S               | 1.14 ou supérieur             | Version 1.14 ou supérieur | BEGO        |
| Varseo XS              | 2.6.8.24 ou supérieur         |                           |             |
| ASIGA MAX UV           | 2018-09-03                    | ASIGA Composer            | ASIGA       |
| SprintRay Pro 55       | 6.32.5                        | RayWare                   | SprintRay   |
| SprintRay Pro 95       | 2.5.1                         | RayWare                   | SprintRay   |



**AVERTISSEMENT :** Utiliser impérativement des systèmes compatibles autorisés par BEGO en respectant les paramètres liés aux matériaux. Dans le cas contraire, il existe un risque important de fabriquer des dispositifs non fiables et/ou inutilisables, susceptibles de mettre en danger la sécurité de l'utilisateur.

**Remarque :** Se conformer aux notices d'utilisation et aux instructions de maintenance fournies par le fabricant des composants des systèmes.

#### 4. Outils, équipements et matériaux requis pour le surfacage

- Spatule en inox
- Bain à ultrasons non chauffé
- Solution d'éthanol à 96 %
- Flacon pulvérisateur avec solution d'éthanol
- Disque à tronçonner ou pince coupante diagonale (pour éliminer la structure de support)
- Sableuse, 1,5 bar
- Matériau de polissage de 50 µm (par ex. Perlablast® micro, BEGO, REF. 46092/54302)

#### 7. Mise en œuvre

Les instructions suivantes comportent des détails sur un déroulement validé des opérations pour le processus d'impression 3D avec une imprimante 3D compatible.

Il faut, avant de commencer l'impression, amener la résine VarseoSmile Crown<sup>plus</sup> à température ambiante (22°C env.) et la mélanger soigneusement jusqu'à ce qu'elle soit homogène. Bien secouer le flacon pendant environ 2 min avant le premier emploi. Veiller, lors de cette opération, à exposer la résine pour imprimer la moins possible à la lumière du jour. Mélanger la résine dans la cartouche/le bac à résine si la surface présente une couche transparente visible.

#### Nettoyage et préparation pour le post-durcissement

Une fois l'impression terminée, détacher les objets imprimés de la plateforme de fabrication en s'aidant d'une spatule. Il est conseillé de nettoyer l'objet imprimé en deux temps en bain à ultrasons avec de l'éthanol (à 96 %). Vous trouverez d'autres équipements et méthodes de nettoyage à l'adresse <https://www.bego.com/3d-printing/compatibility-overview/>



**Précautions :** Ne jamais remplir l'éthanol directement dans le bain à ultrasons, mais toujours dans le récipient recommandé (REF. 19621) à placer dans le bain rempli d'eau. Utiliser un bain à ultrasons antiodorant.

1. Nettoyer l'objet imprimé pendant **3 min** dans un bain à ultrasons **non chauffé** avec une solution réutilisable d'éthanol (à 96 %).

2. Nettoyer entièrement l'objet prénettoyé pendant **2 min** dans un bain à ultrasons **non chauffé** avec une solution fraîche d'éthanol (à 96 %). Retirer ensuite l'objet imprimé du bain d'éthanol et le vaporiser en outre avec de l'éthanol (à 96 %) pour rincer intégralement les derniers restes de résine.

**Conseil :** Il est également possible d'éliminer les restes de résine simplement avec une pince trempée dans l'éthanol (à 96 %).



**Précautions :** La durée de nettoyage totale ne doit pas dépasser 5 minutes. Dans le cas contraire, les objets imprimés risquent d'en souffrir (gonflement de l'objet sous l'effet de l'éthanol).

Après le nettoyage, sécher l'objet imprimé à l'air comprimé sous un dispositif d'aspiration. Si la surface de l'objet présente encore de la résine liquide, vaporiser une nouvelle fois à l'éthanol (à 96 %) et éliminer à nouveau entièrement les restes à l'air comprimé.

#### Préparation pour le post-durcissement

- Sectionner les structures de support. S'aider pour cela soit d'un disque à tronçonner soit d'une pince coupante diagonale.
- Éliminer avec précaution la couche blanche de la surface des objets avec un matériau de polissage (par ex. Perlablast® micro, BEGO, REF. 46092/54302) et une pression de sablage maximale de 1,5 bar.
- Contrôler l'adaptation des objets et les dégrossir entièrement : il est possible d'utiliser des fraises en carbure de tungstène ou des meulettes diamantées pour le dégrossissage et la réalisation des contours.

#### Post-durcissement

Les propriétés définitives des objets imprimés dépendent du processus de post-durcissement. Tenir compte de l'affectation du photopolymérisateur à l'imprimante 3D des composants validés du système.

L'objet doit être post-photopolymérisé sans modèle, puis le laisser refroidir pendant 3 à 5 minutes jusqu'à ce qu'il soit frais au toucher.

VarseoSmile Crown<sup>plus</sup> a été testé et validé en association avec différents composants de systèmes (imprimantes 3D, équipements de nettoyage et post-polymérisateurs). Vous trouverez les composants de systèmes compatibles sur notre site Internet <https://www.bego.com/3d-printing/compatibility-overview/>

Liste à titre d'exemples d'équipements de post-durcissement compatibles :

#### Post-polymérisation

| Photopolymérisateur | Cycles de photopolymérisation | Informations complémentaires                            |
|---------------------|-------------------------------|---|
| BEGO-Otoflash       | 2 fois 1 500 flashes          | Tourner l'objet entre les cycles de photopolymérisation |
| HiLite-Power*       | 2 fois 90 secondes            |   |



**AVERTISSEMENT :** Utiliser impérativement des systèmes compatibles autorisés par BEGO en respectant les paramètres liés aux matériaux. Dans le cas contraire, il existe un risque important de fabriquer des dispositifs non fiables et/ou inutilisables, susceptibles de mettre en danger la sécurité de l'utilisateur.

**Remarque :** Les durées indiquées s'appliquent uniquement à des équipements régulièrement entretenus et fournissant une intensité lumineuse correspondante.



**Précautions :** Il est préférable de ne pas utiliser l'objet imprimé en cas d'interruption du processus de post-durcissement due à un dysfonctionnement et d'attendre qu'il ait subi un cycle complet de durcissement.

Consulter les instructions d'emploi du photopolymérisateur pour remédier au dérangement, puis renouveler le processus de post-durcissement avec les objets imprimés.

#### Addition de matériau sur des objets imprimés/réparation d'objets imprimés

**Des défauts (par ex. points de contact manquants, ruptures, etc.) peuvent être corrigés avec de la résine ou des masses de revêtement composite courantes.**

#### Addition de résine sur des objets imprimés

- Sabler les zones à compléter avec de l'oxyde d'aluminium de 110 µm (par ex. Korox® 110, BEGO) avec une pression de 1,5 bar.
- Appliquer un peu de VarseoSmile Crown<sup>plus</sup> sur l'objet.
- Photopolymériser l'objet brièvement, par ex. avec cinq flashes dans l'Otoflash de BEGO.
- S'il faut encore ajouter du matériau, appliquer à nouveau de la résine VarseoSmile Crown<sup>plus</sup> sur la dernière couche et photopolymériser une nouvelle fois, par ex. avec cinq flashes dans l'Otoflash de BEGO.
- La polymérisation finale des objets est décrite dans le paragraphe « Post-durcissement » (voir Tableau).

#### Addition de masses de revêtement sur des objets imprimés

Il est possible de compléter les objets avec des masses de revêtement composite courantes (par ex. VITA VM LC\*, Vita Zahnfabrik et VITA VM LC flow\*, Vita Zahnfabrik). Respecter la notice d'utilisation du fabricant de masses de revêtement.



**Précautions :** L'objet ne doit être complété/réparé qu'en dehors de la bouche du patient et uniquement par un personnel qualifié.

\* Cette appellation est une dénomination commerciale/une marque déposée d'une entreprise qui n'appartient pas au groupe BEGO.

### Polissage

Polir la surface des objets avec de la pierre ponce et de la pâte à polir. Lors du polissage, éviter toute surchauffe de l'objet. Un polissage effectué après la post-polymérisation permet d'obtenir la meilleure qualité de surface possible.

**Conseil :** La surface des objets peut, en option, être traitée avec des masses de glaçure photopolymérisables (par ex. Vita ENAMIC GLAZE\*, Vita Zahnfabrik ou GC OPTIGLAZE\*, GC). Respecter la notice d'utilisation du fabricant de masses de glaçure.

### Personnalisation (en option)

Les objets post-polymérisés (non polis) peuvent en option être personnalisés avec des maquillants ou des masses de revêtement.

### Personnalisation par maquillage

Les maquillants composites courants (par ex. VITA ENAMIC STAIN\*, Vita Zahnfabrik et GC OPTIGLAZE Color\*, GC) peuvent servir à personnaliser les objets entièrement polymérisés, la décision incombant à l'utilisateur. Cela peut affecter toutefois le résultat de la teinte. Respecter la notice d'utilisation du fabricant des maquillants.

### Personnalisation par masses de revêtement

Il est possible de personnaliser les objets avec des masses de revêtement composite courantes (par ex. VITA VM LC\* et VITA VM LC flow\*, Vita Zahnfabrik). Respecter la notice d'utilisation du fabricant des masses de revêtement.

### Facettes prothétiques

Les masses de revêtement photopolymérisables courantes (par ex. VITA VM LC, Vita VM LC flow, Vita Zahnfabrik) permettent de fixer la facette prothétique post-polymérisée. Respecter la notice d'utilisation du fabricant des masses de revêtement pour la conception et la préparation de l'armature métallique et pour la mise en œuvre de la masse de revêtement.

### Étapes fondamentales des travaux

- Conditionnement des surfaces de l'armature métallique.
  - Revêtement de l'armature métallique avec un opaquer.
  - Sablage de la face intérieure de la facette prothétique.
  - Élimination de la poussière de la facette prothétique.
  - Conditionnement de la surface intérieure de la facette prothétique. Respecter les indications fournies par le fabricant de masses de revêtement dans la section relative à la personnalisation des armatures composites ou à la personnalisation, des dents en résine.
  - Application du matériau de revêtement sur la face intérieure de la facette prothétique ou sur l'armature métallique.
  - Positionnement de la facette prothétique sur l'armature métallique.
  - Élimination de l'excédent de produit à l'aide d'un pinceau ou d'un instrument.
- Réalisation de la polymérisation conformément aux indications fournies par le fabricant de masses de revêtement.
- Pour finir, polissage de la surface de la facette prothétique ou personnalisation avec des maquillants composites (voir section « Polissage » ou « Personnalisation »).

### 8. Nettoyage en laboratoire dentaire ou en cabinet dentaire

Des couronnes en VarseoSmile Crown<sup>plus</sup> entièrement durcies peuvent aisément être nettoyées et désinfectées. Il est possible de procéder à un nettoyage à la vapeur (par ex. avec Triton SLA).

Une désinfection en immersion (par ex. avec de l'éthanol à 96 % ou le désinfectant pour empreintes MD 520\* de la société Dürr Dental) est également possible. S'assurer que le désinfectant utilisé est compatible avec le matériau.

### 9. Fixation

#### Fixation sur diés

La restauration permanente achevée peut être fixée avec des ciments autoadhésifs courants (par ex. RelyX Unicem\*, 3M Espe) ou des ciments pour composite avec primer (par ex. Variolink Esthetic DC\* et Monobond Plus\*, Ivoclar Vivadent).

#### Fixation sur parties secondaires

La restauration permanente achevée peut être fixée sur des parties secondaires en titane (par ex. structures massives en titane BEGO Semados<sup>®</sup>) avec Panavia v5 (Kuraray Noritake\*). Respecter la notice d'utilisation du fabricant du matériau de fixation.

#### Remarques :

- Respecter la notice d'utilisation du matériau de fixation pour composite. Il n'est pas nécessaire de mordancer la restauration.
- La photopolymérisation de la restauration définitive cimentée n'a aucun impact sur les propriétés de la couronne préalablement fabriquée.

### 10. Élimination

Le matériau durci et récupéré (plaque de base, structure de support) n'est pas réutilisable. Il peut être éliminé avec les déchets ménagers. Déposer la résine inutilisée et l'éthanol ayant servi au nettoyage et contenant des résidus de résine à la déchetterie locale ou auprès d'un point de collecte pour contaminants en indiquant les mentions de la fiche de données de sécurité.

### 11. Symboles sur l'étiquette

|   |  |
|---|--|
|  Fabricant                                  |  Marquage CE                              |
|  Date de fabrication                        |  Consulter les instructions d'utilisation |
|  Dispositif médical                         |  Date limite d'utilisation                |
|  Code de lot                                |  Attention                                |
|  Référence catalogue                        |  Limite de température                    |
|  Conserver à l'abri de la lumière du soleil |  Pour un personnel qualifié uniquement    |



**BEGO Bremer Goldschlägerei Wilh. Herbst GmbH & Co. KG**  
Wilhelm-Herbst-Str. 1 · 28359 Bremen, Germany  
Tel. +49 421 20 28-0 · Fax +49 421 20 28-100  
E-Mail: info@bego.com · www.bego.com

\* Cette appellation est une dénomination commerciale/une marque déposée d'une entreprise qui n'appartient pas au groupe BEGO.

## Instrucciones de uso

### VarseoSmile Crown<sup>plus</sup>

Resina para la impresión 3D de todo tipo de coronas individuales definitivas, inlays, onlays y carillas.

#### 1. Finalidad prevista / indicación

VarseoSmile Crown<sup>plus</sup> es una resina fluida fotopolimerizable a base de ésteres de ácido metacrílico para la fabricación de coronas individuales permanentes, inlays, onlays y carillas.

#### 2. Contraindicaciones

Alergias conocidas a uno o más ingredientes. En caso de duda se recomienda esclarecer si existe alergia mediante la realización de una prueba específica antes de la aplicación de este producto, a fin de excluir la posibilidad de una reacción alérgica.

VarseoSmile Crown<sup>plus</sup> no debe emplearse para otros usos distintos de las tareas de fabricación de coronas individuales permanentes, inlays, onlays y carillas. Cualquier uso no previsto en las presentes instrucciones de utilización puede tener repercusiones negativas sobre la calidad de las características físicas y químicas de los productos fabricados con VarseoSmile Crown<sup>plus</sup>.

#### 3. Indicaciones de seguridad

Este producto ha sido fabricado y probado según las más exigentes normas de calidad. Solo puede ser utilizado por personal especializado. Para asegurar un óptimo procesamiento posterior del producto, lea con atención la información contenida en estas instrucciones de uso.

La manipulación de la resina líquida y los objetos impresos sin postpolimerizar (objetos en «estado básico») debe ajustarse a las indicaciones de seguridad y precauciones incluidas en las instrucciones de uso y la ficha de datos de seguridad de este producto.



#### 4. Efectos secundarios y medidas de precaución

##### Prevención / protección

Es obligatorio llevar indumentaria de protección al manipular este producto. Se deben utilizar gafas de protección y guantes de nitrilo. Puede consultar información adicional sobre el manejo del producto en la ficha de datos de seguridad, disponible en el Centro de descargas de BEGO, en la dirección [www.bego.com](http://www.bego.com). No puede excluirse la posibilidad de que, en casos aislados, se produzcan reacciones individuales (p. ej., intolerancias o reacciones alérgicas) a determinados componentes del producto. En este caso, el usuario afectado debe interrumpir la aplicación de este producto.



ATENCIÓN

Indicaciones de peligro según la ficha de datos de seguridad

- Provoca irritaciones cutáneas.
- Puede provocar reacciones alérgicas cutáneas.
- Provoca irritación ocular grave.
- Puede irritar las vías respiratorias.
- Puede ser nocivo para organismos acuáticos, teniendo efectos a largo plazo.

Indicaciones de seguridad según la ficha de datos de seguridad

- Evite la aspiración de niebla / vapor / aerosol.
- Evite su liberación al medio ambiente.
- Lleve guantes de protección / indumentaria de protección / protección ocular / protección facial.
- En caso de malestar, póngase en contacto telefónico con el CENTRO DE INFORMACIÓN TOXICOLÓGICA o con un médico
- En caso de irritación o erupción cutánea: Solicite consejo médico / asistencia médica.
- En caso de persistir una irritación ocular: Solicite consejo médico / asistencia médica.
- Gestione el desecho del contenido / recipiente de acuerdo con las disposiciones regionales y nacionales.

#### Contiene:

Productos de esterificación de 4,4'-isopropilidendifenol, etóxido y 2-metilpropan-2-enoico, vidrio dental silanizado, metilbenzoinformato, difenil(2,4,6-trimetilbenzoinil) óxido de fosfina. La proporción total de material de relleno inorgánico (tamaño de partícula de 0,7 µm) asciende a un 30-50 % del peso.

**Nota:** Cualquier incidente grave ocurrido en relación con el producto a causa de un fallo de funcionamiento debe notificarse al fabricante y a las autoridades competentes del Estado miembro en el que está establecido el usuario y/o el paciente.

#### 5. Indicaciones generales sobre el manejo

##### Suministro

VarseoSmile Crown<sup>plus</sup> se suministra en siete tonos según el sistema cromático VITA<sup>®</sup> classical, así como en un tono BEGO Bleach en botellas opacas y cerradas.

##### Peso de relleno:

- REF 41107 = 500 g, A1 dentina
- REF 41117 = 250 g, A1 dentina
- REF 41108 = 500 g, A2 dentina
- REF 41118 = 250 g, A2 dentina
- REF 41109 = 500 g, A3 dentina
- REF 41119 = 250 g, A3 dentina
- REF 41110 = 500 g, B1 dentina
- REF 41120 = 250 g, B1 dentina
- REF 41111 = 500 g, B3 dentina
- REF 41121 = 250 g, B3 dentina
- REF 41112 = 500 g, C2 dentina
- REF 41122 = 250 g, C2 dentina
- REF 41113 = 500 g, D3 dentina
- REF 41123 = 250 g, D3 dentina
- REF 41114 = 500 g, BL dentina
- REF 41124 = 250 g, BL dentina

**Nota:** La disponibilidad de las distintas variantes del producto puede variar según la región. Puede encontrar la información más reciente sobre el producto en el sitio web de BEGO.

#### Almacenamiento

Este producto debe almacenarse dentro de su botella original cerrada a temperatura ambiente (22°C aprox.) en un entorno oscuro y seco. Hay que asegurarse de que la temperatura no descienda por debajo de los +4°C ni supere los +28°C. Observe la fecha de caducidad impresa.

**Nota:** los resultados esperados no pueden garantizarse si se utilizan materiales cuya fecha de caducidad haya expirado o si no se cumplen las condiciones de almacenamiento.

Los objetos impresos fraguados por completo deben almacenarse a temperatura ambiente en un lugar protegido contra fuentes de luz.

#### 6. Requisitos de procesamiento

##### 1. Diseño

- Fabrique el objeto (conjunto de datos STL) con un software CAD comercial previsto para aplicaciones dentales.
- El diseño debe adaptarse a las medidas anatómicas del diente que se va a restaurar.
- La relación entre la altura de corona y la altura de la superficie de adhesión del pilar no debe superar un valor de 1,6.
- Para el diseño, observe los requisitos de grosor mínimo de las paredes para restauraciones terminadas:

##### Nota:

##### Coronas individuales, inlays, onlays y carillas

|  |        |
|--|--------|
| Grosor mínimo de la pared para dientes anteriores  | 1,0 mm |
| Grosor mínimo de la pared para dientes posteriores | 1,0 mm |
| Grosor mínimo de la pared en la región cervical    | 1,0 mm |
| Grosor mínimo de la pared de la carilla            | 0,5 mm |



**Advertencia:** Aunque se cumplan las especificaciones de diseño mencionadas, la estabilidad de las coronas sobre bases adhesivas puede ser inferior a la estabilidad clínicamente necesaria.

##### 2. Anidamiento y preparación para la impresión

- Importación del archivo STL
- Rotación y colocación manual / automática
- Orientación óptima: alineación horizontal, plano de oclusión hacia la plataforma de construcción
- Generación manual / automática de estructuras de apoyo

##### 3. Impresión

VarseoSmile Crown<sup>plus</sup> ha sido verificado y validado en combinación con varios componentes del sistema (impresoras 3D, dispositivos de limpieza y equipos de postcurado). Trabajamos constantemente en la obtención de nuevas cualificaciones. Encontrará los componentes de sistema compatibles en nuestra página web <https://iberia.bego.com/la-impresion-3d/impresoras-compatibles/> Tenga en cuenta también la información sobre la plataforma de construcción y la cubeta para resina aquí.

Una lista ilustrativa de impresoras 3D compatibles y su software de funcionamiento para la fabricación aditiva:

##### Impresora 3D compatible

| Modelo de impresora 3D | Firmware de la impresora | Software de anidamiento  | Proveedor |
|------------------------|--------------------------|--------------------------|-----------|
| Varseo                 | 1.14 y posterior         | BEGO                     |           |
| Varseo L               | 1.02 y posterior         | CAMCreator Print         | BEGO      |
| Varseo S               | 1.14 y posterior         | Version 1.14 y posterior |           |
| Varseo XS              | 2.6.8.24 y posterior     | ASIGA Composer           | ASIGA     |
| ASIGA MAX UV           | 2018-09-03               | ASIGA Composer           | ASIGA     |
| SprintRay Pro 55       | 6.32.5                   | RayWare                  | SprintRay |
| SprintRay Pro 95       | 2.5.1                    | RayWare                  | SprintRay |



**ADVERTENCIA:** Solo se pueden utilizar sistemas compatibles aprobados por BEGO, incluidos los parámetros del material. De lo contrario, existe un alto riesgo de producir productos poco fiables y/o inutilizables que pueden poner en peligro la seguridad del usuario.

**Nota:** Siga las instrucciones de uso y mantenimiento del fabricante de los componentes del sistema.

##### 4. Herramientas, equipos y materiales necesarios para el acabado

- Espátula de acero inoxidable
- Baño de ultrasonidos sin calentador
- Solución de etanol al 96 %
- Pulverizador con solución de etanol
- Disco separador o alicates de corte lateral (para retirar la estructura de apoyo)
- Arenadora 1,5 bar
- Material de arenado para brillo 50 µm (p. ej., Perlablast<sup>®</sup> micro, BEGO, REF 46092 / 54302)

##### 7. Procesamiento

Las siguientes instrucciones contienen detalles de un flujo de trabajo validado para el proceso de impresión 3D utilizando una impresora 3D compatible.

Antes de comenzar la impresión, la resina VarseoSmile Crown<sup>plus</sup> debe haber alcanzado la temperatura ambiente (aprox. 22°C) y debe mezclarse completamente hasta que sea homogénea. Antes del primer uso, agite la botella durante aprox. 2 min. Al verter el material, hay que asegurarse de reducir al mínimo posible el tiempo de exposición de la resina para impresión a la luz diurna. Mezcle la resina en el cartucho / cubeta para resina si hay una capa transparente visible en la superficie.

##### Limpieza y preparación para el reendurecimiento

Una vez concluida la impresión, separe los objetos impresos de la plataforma de construcción usando una espátula. El objeto impreso debe limpiarse con etanol (96 %) en dos pasos aplicando un baño de ultrasonidos. Encontrará más información sobre dispositivos y métodos de limpieza en <https://iberia.bego.com/la-impresion-3d/impresoras-compatibles/>



**Medidas de precaución:** no vierta nunca el etanol directamente en el baño de ultrasonidos, sino en el recipiente recomendado (REF 19621) dentro del baño de ultrasonidos lleno de agua. Se debe utilizar un baño de ultrasonidos a prueba de explosiones.

1. Limpie el objeto impreso durante **3 min** en una solución reutilizable de etanol (96 %) en un baño de ultrasonidos **no calentado**.

2. Después de efectuar la limpieza previa, acabe de limpiar el objeto durante **2 min** con una solución de etanol (96 %) nueva en un baño de ultrasonidos **no calentado**. A continuación, retire el objeto impreso fuera del baño de etanol (96 %) y rocíelo adicionalmente con etanol a fin de eliminar por completo los últimos restos de resina.

**Consejo:** Los restos de resina pueden eliminarse de forma igualmente sencilla utilizando un pincel embebido en etanol (96 %).



**Medidas de precaución:** la duración total de la limpieza no debe superar los 5 minutos, dado que, en caso contrario, la calidad de los objetos impresos podría resultar menoscabada (hinchamiento del objeto con etanol).

Una vez finalizada la limpieza, seque el objeto impreso con aire comprimido y con aspiración. Si, a continuación, aún encuentra resina líquida adherida a la superficie del objeto, vuelva a rociar etanol (96 %) sobre el objeto y aplique un nuevo chorro de aire para eliminarla por completo.

##### Preparación para el reendurecimiento

- Comience por separar las estructuras de apoyo. Para separarlas, puede utilizar un disco separador o unos alicates de corte lateral.
- Retire con cuidado la capa blanca de la superficie del objeto con material de arenado para brillo (p. ej., BEGO Perlablast<sup>®</sup> micro, REF 46092 / 54302) y una presión de arenado máxima de 1,5 bar.
- Compruebe el ajuste de los objetos y realice el acabado completo. Pueden utilizarse fresas de metal duro o fresas diamantadas para el acabado y la conformación de contornos.

##### Proceso de reendurecimiento

Las propiedades definitivas del objeto impreso dependen del proceso de reendurecimiento. Tenga en cuenta la asignación del fotopolimerizador a la impresora 3D de los componentes de sistema autorizados.

El postcurado del objeto se efectúa sin modelo; a continuación, deje enfriar entre 3 y 5 min hasta que el objeto esté frío al tacto.

VarseoSmile Crown<sup>plus</sup> ha sido verificado y validado en combinación con diversos componentes del sistema (impresoras 3D, dispositivos de limpieza y equipos de postcurado). Encontrará los componentes de sistema compatibles en nuestra página web <https://iberia.bego.com/la-impresion-3d/impresoras-compatibles/>

Una lista ilustrativa de dispositivos de reendurecimiento compatibles:

##### Postcurado

| Fotopolimerizador | Ciclos de exposición | Información adicional                         |
|-------------------|----------------------|---|
| BEGO-Otoflash     | 2 x 1500 destellos   | Gire el objeto entre los ciclos de exposición |
| HiLite-Power*     | 2 x 90 segundos      |   |



**ADVERTENCIA:** Solo se pueden utilizar sistemas compatibles aprobados por BEGO, incluidos los parámetros del material. De lo contrario, existe un alto riesgo de producir productos poco fiables y/o inutilizables que pueden poner en peligro la seguridad del usuario.

**Nota:** Los tiempos indicados únicamente son válidos para equipos sometidos periódicamente a mantenimiento, que proporcionen la intensidad de luz correspondiente.



**Medidas de precaución:** Si se produce una interrupción a causa de un fallo de funcionamiento durante el proceso de reendurecimiento, el objeto impreso no debe utilizarse hasta que se haya endurecido someténdolo a un ciclo completo.

Consulte la manera de solucionar el error en las instrucciones de uso del fotopolimerizador; a continuación, repita el proceso de reendurecimiento con los objetos impresos.

##### Relleno / reparación de objetos impresos

Los defectos (p. ej., ausencia de puntos de contacto, las fracturas, etc.) pueden rellenarse con resina o con masas de revestimiento de composite convencionales.

##### Relleno de objetos impresos con resina

- Efectúe el arenado de las zonas que se van a rellenar utilizando óxido de aluminio 110 µm (p. ej., Korox<sup>®</sup> 110, BEGO) con una presión de 1,5 bar.
- Aplique una pequeña cantidad de VarseoSmile Crown<sup>plus</sup> sobre el objeto.
- Polimerice el objeto brevemente bajo la luz, por ejemplo, cinco destellos en el BEGO Otoflash.
- Si debe aplicarse más cantidad de material, aplique nuevamente VarseoSmile Crown<sup>plus</sup> sobre la última capa y vuelva a polimerizarlo con cinco destellos en BEGO Otoflash.
- La polimerización final de los objetos se efectúa tal y como se describe en el apartado «Proceso de reendurecimiento» (véase la tabla).

##### Relleno de objetos impresos con masas de revestimiento

Los objetos también pueden rellenarse con masas de revestimiento de composite convencionales (p. ej., VITA VM LC\*, Vita Zahnfabrik, y VITA VM LC flow\*, Vita Zahnfabrik). Observe las instrucciones de uso del fabricante de la masa de revestimiento.



**Medidas de precaución:** El objeto solo debe ser rellenado / reparado fuera de la boca del paciente y por personal especializado.

\* Este símbolo es una denominación comercial / marca registrada de una empresa que no pertenece al grupo empresarial BEGO.



## Pulido

Pula la superficie de los objetos con piedra pómez o pasta pulidora. Al pulir, evite exponer el objeto a una temperatura excesiva. La calidad óptima de una superficie se obtiene mediante el pulido posterior al postcurado.

**Consejo:** De manera opcional, puede tratarse la superficie de los objetos con masas de esmalte fotopolimerizables (p. ej., Vita ENAMIC GLAZE\*, Vita Zahnfabrik o GC OPTIGLAZE\*, GC). Observe las instrucciones de uso del fabricante de la masa de esmalte.

## Personalización (opcional)

De manera opcional, pueden personalizarse los objetos postpolimerizados (no pulidos) con maquillajes o masas de revestimiento personalizadas.

## Personalización con maquillajes

La personalización de los objetos sometidos a la polimerización final puede realizarse mediante maquillajes de composite convencionales (p. ej., VITA ENAMIC STAIN\*, Vita Zahnfabrik y GC OPTIGLAZE Color\*, GC) y es responsabilidad del usuario. Esto puede afectar al resultado final. Observe las instrucciones de uso del fabricante del maquillaje.

## Personalización con masas de revestimiento

Los objetos también pueden personalizarse con masas de revestimiento de composite convencionales (p. ej., VITA VM LC\*, VITA VM LC flow\*, Vita Zahnfabrik). Observe las instrucciones de uso del fabricante de la masa de revestimiento.

## Carillas

Para fijar la carilla postpolimerizada a la estructura metálica pueden utilizarse masas de revestimiento fotopolimerizables convencionales (p. ej., VITA VM LC, Vita VM LC flow, Vita Zahnfabrik). Durante el diseño y preparación de la estructura metálica, así como el procesamiento de la masa de revestimiento, deben respetarse las instrucciones de uso del fabricante de la masa de revestimiento.

## Pasos de trabajo fundamentales

- Acondicionamiento de la superficie de la estructura metálica.
- Recubrimiento de la estructura metálica con opacador.
- Arenado de la parte interna de la carilla.
- Limpieza del polvo de la carilla.
- Acondicionamiento de la superficie interna de la carilla. Observe las indicaciones del fabricante de la masa de revestimiento, apartado «Personalización de estructuras de composite» o «Personalización de dientes de resina».
- Aplicación del material de revestimiento en la parte interna de la carilla o en la estructura metálica.
- Colocación de la carilla en la estructura metálica.
- Eliminación del material excedente con un pincel o un instrumento. Realización de la polimerización según las indicaciones del fabricante de la masa de revestimiento.
- Finalmente, pulido de la superficie de la carilla o personalización con maquillajes de composite (véase el apartado «Pulido» o «Personalización»).

## 8. Limpieza en el laboratorio dental y la consulta dental

Las coronas totalmente fraguadas fabricadas con VarseoSmile Crown<sup>plus</sup> pueden limpiarse y desinfectarse de forma sencilla. Es posible la limpieza mediante vapor (p. ej., con Triton SLA). También es posible la desinfección en baño de inmersión (p. ej., con etanol al 96 % o con el desinfectante de impresiones MD 520\* del fabricante Dürr Dental). Es preciso asegurarse de que el desinfectante sea apropiado para el material.

## 9. Fijación

### Fijación en muñones

La restauración definitiva puede fijarse con cementos autoadhesivos convencionales (p. ej., RelyX Unicem\*, 3M Espe) o cementos de composite con imprimación (p. ej., Variolink Esthetic DC\* y Monobond Plus\*, Ivoclar Vivadent).

### Fijación a pilares

La restauración definitiva puede fijarse a pilares de titanio (p. ej., pilar macizo de titanio BEGO Semados<sup>®</sup>) utilizando Panavia v5 (Kuraray Noritake\*). Observe las instrucciones de uso del fabricante del material de fijación.













## Indicaciones:

- Observe las instrucciones de uso del material de fijación para composite. No es necesario el decapado de la restauración.
- La polimerización de la restauración definitiva cementada no afecta a las propiedades de la corona previamente fabricada.

## 10. Gestión de desecho

El material fraguado y recortado (placa de base, estructura de apoyo) no debe seguir utilizándose. El material fraguado puede desecharse junto con los residuos domésticos. La resina que no se haya consumido o el etanol utilizado para la limpieza que contenga restos de resina han de desecharse a través del servicio local de gestión de residuos o depositarse en el correspondiente punto de recogida de sustancias tóxicas indicando la ficha de datos de seguridad.

## 11. Símbolos del etiquetado

|   |  |
|---|--|
|  Fabricante               |  Marcado CE                           |
|  Fecha de fabricación     |  Consúltense las instrucciones de uso |
|  Producto sanitario       |  Fecha de caducidad                   |
|  Lote                     |  Atención                             |
|  Número de referencia     |  Límite de temperatura                |
|  Protéjase de la luz sola |  Solo para personal especializado     |



**BEGO Bremer Goldschlägerei Wilh. Herbst GmbH & Co. KG**  
Wilhelm-Herbst-Str. 1 · 28359 Bremen, Germany  
Tel. +49 421 20 28-0 · Fax +49 421 20 28-100  
E-Mail: info@bego.com · www.bego.com

\* Este símbolo es una denominación comercial/marca registrada de una empresa que no pertenece al grupo empresarial BEGO.



### Integrazione di oggetti stampati con materiali di rivestimento

Gli oggetti possono essere integrati anche con materiali di rivestimento in composito comunemente disponibili in commercio (ad es. VITA VM LC\*, Vita Zahnfabrik, e VITA VM LC flow\*, Vita Zahnfabrik). Rispettare le istruzioni per l'uso del fabbricante dei materiali di rivestimento.

**Precauzione:** l'oggetto può essere integrato/riparato solo all'esterno del cavo orale del paziente e da personale specializzato.

### Lucidatura

Lucidare la superficie degli oggetti con pietra pomice e pasta lucidante. Durante la lucidatura, evitare che l'oggetto si surriscaldi. Per ottenere la migliore qualità della superficie, eseguire la lucidatura dopo la post-fotopolimerizzazione.

**Suggerimento:** Opzionalmente è possibile trattare la superficie degli oggetti con materiali di glasatura fotopolimerizzabili (ad es. Vita ENAMIC GLAZE\*, Vita Zahnfabrik o GC OPTIGLAZE\*, GC). Rispettare le istruzioni per l'uso del fabbricante dei materiali di glasatura.

### Personalizzazione (opzionale)

Opzionalmente è possibile personalizzare gli oggetti sottoposti a post-fotopolimerizzazione (non lucidati) con colori di pittura o materiali di rivestimento.

### Personalizzazione con colori di pittura

È possibile personalizzare gli oggetti polimerizzati mediante colori di pittura composti comunemente disponibili in commercio (ad es. VITA ENAMIC STAIN\*, Vita Zahnfabrik, e GC OPTIGLAZE Color\*, GC) ed è responsabilità dell'utilizzatore. Ciò può incidere sul risultato cromatico. È necessario rispettare le istruzioni per l'uso del fabbricante dei colori di pittura.

### Personalizzazione con materiali di rivestimento

È possibile personalizzare gli oggetti anche con materiali di rivestimento in composito comunemente disponibili in commercio (ad es. VITA VM LC\*, VITA VM LC flow\*, Vita Zahnfabrik). È necessario rispettare le istruzioni per l'uso del fabbricante dei materiali di rivestimento.

### Faccette

Per eseguire il fissaggio delle faccette sottoposte a post-fotopolimerizzazione all'armatura in metallo, è possibile utilizzare materiali di rivestimento fotopolimerizzabili comunemente disponibili in commercio (ad es. VITA VM LC, Vita Zahnfabrik, e VITA VM LC flow, Vita Zahnfabrik). Sia nella fase di realizzazione e preparazione dell'armatura in metallo che nella lavorazione del materiale di rivestimento è necessario, rispettare le istruzioni per l'uso del fabbricante dei materiali di rivestimento.

### Fasi di lavoro essenziali

- Condizionamento della superficie dell'armatura in metallo.
- Copertura dell'armatura in metallo con agente opacizzante.
- Sabbatura del lato interno della faccetta.
- Rimozione della polvere dalla faccetta.
- Condizionamento della superficie interna della faccetta. Rispettare le indicazioni del fabbricante dei materiali di rivestimento presenti al paragrafo "Personalizzazione di armature in composito" o "Personalizzazione di denti in resina".
- Applicazione del materiale di rivestimento sul lato interno della faccetta o dell'armatura in metallo.
- Posizionamento della faccetta sull'armatura in metallo.
- Rimozione del materiale in eccesso per mezzo di un pennello o di uno strumento.  
Esecuzione della polimerizzazione secondo le indicazioni del fabbricante del materiale di rivestimento.
- Infine procedere con la lucidatura della superficie della faccetta o la personalizzazione con colori di pittura in composito (vedere paragrafo "Lucidatura" o "Personalizzazione").

### 8. Pulizia presso il laboratorio odontotecnico e l'ambulatorio dentistico

Le corone completamente indurite realizzate in VarseoSmile Crown<sup>plus</sup> possono essere pulite e disinfettate con facilità. È possibile procedere a una pulizia con vapore (ad es. con Triton SLA). È possibile anche effettuare una pulizia tramite immersione (ad es. con etanolo 96 % o disinfezione dell'impronta MD 520\*, ditta Dürr Dental). Accertarsi che il disinfettante utilizzato sia compatibile con il tipo di materiale.

### 9. Fissaggio

#### Fissaggio su monconi dei denti

I restauri definitivi possono essere fissati con cementi autoadesivi (ad es. RelyX Unicem\*, 3M Espe) o cementi composti con primer (ad es. Variolink Esthetic DC\* e Monobond Plus\*, Ivoclar Vivadent) comunemente disponibili in commercio.

#### Fissaggio su abutment

Il restauro definitivo può essere fissato su abutment in titanio (ad es. pilastro solido in titanio BEGO Semados<sup>®</sup>) con Panavia v5 (Kuraray Noritake\*). È necessario rispettare le istruzioni per l'uso del fabbricante dei materiali di fissaggio.












#### Note:

- È necessario rispettare le istruzioni per l'uso del materiale di fissaggio per compositi. Non è necessario eseguire una mordenzatura del restauro.
- La fotopolimerizzazione del restauro definitivo cementato non influisce sulle proprietà della corona precedentemente realizzata.

### 10. Smaltimento

Il materiale separato e indurito (piastra di base, struttura di supporto) non è più utilizzabile. Il materiale indurito può essere smaltito tra i rifiuti domestici. La resina non consumata oppure l'etanolo utilizzato per la pulizia con conseguenti residui di resina devono essere smaltiti presso la locale azienda di smaltimento oppure presso il punto di raccolta sostanze nocive, fornendo l'indicazione della scheda di sicurezza.

### 11. Simboli sull'etichetta

|   |  |
|---|--|
|  Fabbricante               |  Marchio CE                                   |
|  Data di fabbricazione     |  Consultare le istruzioni per l'uso           |
|  Dispositivo medico        |  Utilizzare entro la data                     |
|  Lotto                     |  Attenzione                                   |
|  Numero di catalogo        |  Limiti della temperatura                     |
|  Tenere lontano dalla luce |  Utilizzo riservato a personale specializzato |

\* Questo marchio è una denominazione commerciale/un marchio registrato di un'azienda che non appartiene al gruppo BEGO.





#### Individualiseren (optioneel)

Optioneel kunnen de nabelichte (niet-gepolijste) objecten met kleurstoffen of veneermateriaal worden geïndividualiseerd.

#### Individualiseren met kleurstoffen

Volledig gepolymeriseerde objecten kunnen worden geïndividualiseerd met gangbare composietkleurstoffen (bijv. VITA ENAMIC STAIN\* van Vita Zahnfabrik en GC OPTIGLAZE Color\* van GC). Dit is naar keuze van de gebruiker. Dit kan van invloed zijn op het kleurresultaat. Neem de gebruiksaanwijzing van de fabrikant van de kleurstof in acht.

#### Individualiseren met veneermateriaal

De objecten kunnen ook worden aangevuld met een gangbare composiet-veneermassa (bijv. VITA VM LC\* of VITA VM LC flow\* van Vita Zahnfabrik). Neem de gebruiksaanwijzing van de fabrikant van het veneermateriaal in acht.

#### Veneers

Voor het bevestigen van nabelichte veneers op de metalen geraamtes kunnen gangbare, lichthardende veneermaterialen worden gebruikt (bijv. VITA VM LC of Vita VM LC flow van Vita Zahnfabrik). Bij de vormgeving en voorbereiding van het metalen geraamte en de verwerking van het veneermateriaal moet de gebruiksaanwijzing van de fabrikant van het veneermateriaal in acht worden genomen.

#### Fundamentele stappen

- Conditionering van het oppervlak van het metalen geraamte.
- Afdekking van het metalen geraamte met Opaquer.
- Afstralen van de binnenzijde van de veneer.
- Stofvrij maken van de veneer.
- Conditionering van het binnenvlak van de veneer. Neem de aanwijzingen van de fabrikant van het veneermateriaal in 'Composietconstructies individualiseren' of 'Kunststof tanden individualiseren' in acht.
- Veneermateriaal aanbrengen aan de binnenzijde van de veneer of het metalen geraamte.
- Positionering van de veneer op het metalen geraamte.
- Verwijdering van teveel aan materiaal met een penseel of instrument. Uitvoering van de polymerisatie volgens de aanwijzingen van de fabrikant van het veneermateriaal.
- Tot slot wordt het oppervlak van de veneer gepolijst of met een composiet-kleurstof geïndividualiseerd (zie het gedeelte 'Polijsten' of 'Individualiseren').

#### 8. Reiniging in het tandheelkundig laboratorium en de tandartspraktijk

Volledig uitgeharde kronen van VarseoSmile Crown<sup>plus</sup> kunnen eenvoudig worden gereinigd en gedesinfecteerd. De objecten kunnen worden gereinigd met stoom (bijv. met Triton SLA). Desinfectie in een dompelbad (bijv. ethanol 96% of MD 520\* afdruckdesinfectie van Dürr Dental) is ook mogelijk. Controleer of het desinfectiemiddel geschikt is voor het materiaal.

#### 9. Bevestiging

##### Bevestiging op tandstempelen

De definitieve restauratie kan met gangbare zelfklevende cementen (bijv. RelyX Unicem\* van 3M Espe) of composietcementen met primer (bijv. Variolink Esthetic DC\* en Monobond Plus\* van Ivoclar Vivadent) worden bevestigd.

##### Bevestiging op abutments

De definitieve restauratie kan op titanium abutments (bijv. BEGO Semados® massieve opbouw van titanium) met Panavia v5 (Kuraray Noritake\*) worden bevestigd. Neem de gebruiksaanwijzing van de fabrikant van het bevestigingsmateriaal in acht.




##### Aanwijzingen:

- Neem de gebruiksaanwijzing van het bevestigingsmateriaal voor composieten in acht. De restauratie hoeft niet te worden geëtsd.
- De belichting van de gecementeerde definitieve restauratie is niet van invloed op de eigenschappen van de eerder gemaakte kroon.

#### 10. Afvoer

Het uitgeharde en losgemaakte materiaal (onderplaat, ondersteunende structuur) kan niet meer worden gebruikt. Uitgehard materiaal kan bij het huisvuil worden weggegooid. Ongebruikte hars of voor reiniging gebruikt ethanol met bijbehorende harsresten kunnen bij het plaatselijke afvalstation of een centrale voor chemisch afval worden afgegeven met de informatie van het veiligheidsinformatieblad.

#### 11. Symbolen op het etiket

|  |   |
|--|---|
|  Fabrikant                 |  CE-markering                        |
|  Productiedatum            |  Gebruiksaanwijzing in acht nemen    |
|  Medisch hulpmiddel        |  Houdbaar tot                        |
|  Partij                    |  Let op                              |
|  Artikelnummer             |  Temperatuurlimiet                   |
|  Beschermen tegen zonlicht |  itsluitend voor vakkundig personeel |



**BEGO Bremer Goldschlägerei Wilh. Herbst GmbH & Co. KG**  
Wilhelm-Herbst-Str. 1 · 28359 Bremen, Germany  
Tel. +49 421 20 28-0 · Fax +49 421 20 28-100  
E-Mail: info@bego.com · www.bego.com

\* Dit teken is een handelsmerk/gedeponeerd merk van een onderneming die niet tot de BEGO-bedrijvengroep behoort.



### Personalização com tintas

A personalização dos objetos polimerizados finais pode ser feita usando tintas para compósitos convencionais (p. ex. VITA ENAMIC STAIN\*, Vita Zahnfabrik e GC OPTIGLAZE Color\*, GC) e é de responsabilidade do utilizador. Isso pode afetar o resultado da cor. Devem ser respeitadas as instruções de utilização do fabricante das tintas.

### Personalização com massas de revestimento

Os objetos também podem ser personalizados com massas de revestimento para compósito convencionais (p. ex. VITA VM LC\*, VITA VM LC flow\*, Vita Zahnfabrik). Devem ser respeitadas as instruções de utilização do fabricante da massa de revestimento.

### Facetas

Para a fixação das facetas expostas à estrutura de metal podem ser utilizadas massas de revestimento de fotopolimerização convencionais (p. ex. VITA VM LC, VITA VM LC flow, Vita Zahnfabrik). Para a configuração e preparação da estrutura de metal, bem como para o processamento da massa de revestimento, devem ser respeitadas as instruções de utilização do fabricante da massa de revestimento.

### Passos de trabalho gerais

- Condicionamento da superfície da estrutura de metal.
- Cobertura da estrutura de metal com opacificador.
- Jateamento do lado interior da faceta.
- Limpeza do pó da faceta.
- Condicionamento da superfície interior da faceta. Respeite as indicações do fabricante da massa de revestimento na seção "Personalização de estruturas de compósito" ou "Personalização de dentes de plástico".
- Aplicação do material de revestimento no lado interior da faceta ou na estrutura de metal.
- Posicionamento da faceta na estrutura de metal.
- Remoção do excesso com a ajuda de um pincel ou de um instrumento. Realização da polimerização de acordo com as indicações do fabricante da massa de revestimento.
- Por fim, a superfície da faceta é polida ou personalizada com tintas para compósito (ver seção "Polimento" ou "Personalização").

### 8. Limpeza no laboratório dentário e no consultório do dentista

As coroas totalmente endurecidas de VarseoSmile Crown<sup>plus</sup> podem ser limpas e desinfetadas facilmente. É possível uma limpeza através de evaporação (p. ex. com Triton SLA). Também é possível uma desinfecção em banho de imersão (p. ex. etanol 96 % ou desinfecção para impressões MD 520\* da empresa Dürr Dental). Verificar se o desinfetante é adequado para o material.

### 9. Fixação

#### Fixação a cotos de dentes

A restauração definitiva pode ser fixada com cimentos autoadesivos convencionais (p. ex. RelyX Unicem\*, 3M Espe) ou com cimentos compósitos com primário (p. ex. Variolink Esthetic DC\* e Monobond Plus\*, Ivoclar Vivadent).

#### Fixação em pilares

A restauração definitiva pode ser fixada num pilar de titânio (p. ex. estrutura sólida titânio BEGO Semados<sup>®</sup>) com Panavia v5 (Kuraray Noritake\*). Devem ser respeitadas as instruções de utilização do fabricante do material de fixação.













#### Notas:

- Devem ser respeitadas as instruções de utilização do material de fixação para compósitos. Não é necessária uma fresagem química da restauração.
- A exposição da restauração definitiva cimentada não tem qualquer influência nas propriedades da coroa anteriormente fabricada.

### 10. Eliminação

O material endurecido e separado (placa de base, estrutura de suporte) não pode ser reutilizado. O material endurecido pode ser eliminado no lixo doméstico. A resina não utilizada ou o etanol utilizado na limpeza, juntamente com os resíduos de resina, devem ser eliminados na empresa de eliminação local ou num ponto de recolha de resíduos apropriado, indicando a ficha de dados de segurança.

### 11. Símbolos dos rótulos

|  |  |
|--|--|
|  Fabricante              |  Marca CE                           |
|  Data de fabrico         |  Consultar instruções de utilização |
|  Dispositivo médico      |  Data limite de utilização          |
|  Código de lote          |  Advertência                        |
|  Número de referência    |  Limites de temperatura             |
|  Manter longe da luz sol |  Apenas para pessoal técnico        |



**BEGO Bremer Goldschlägerei Wilh. Herbst GmbH & Co. KG**  
Wilhelm-Herbst-Str. 1 · 28359 Bremen, Germany  
Tel. +49 421 20 28-0 · Fax +49 421 20 28-100  
E-Mail: info@bego.com · www.bego.com

\* Esta marca é uma designação comercial/marca registada de uma empresa que não pertence ao grupo de empresas BEGO.





## Доработка напечатанных объектов облицовочными материалами

Напечатанные объекты можно доработать при помощи стандартных композитных облицовочных масс (например, VITA VM LC\*, Vita Zahnfabrik, и VITA VM LC flow\*, Vita Zahnfabrik). Соблюдайте указания инструкции по применению от изготовителя облицовочного материала.

**Меры предосторожности:** Доработку/ремонт объекта разрешается осуществлять только за пределами ротовой полости пациента и только квалифицированному персоналу.

### Полировка

Отполируйте поверхность объектов пемзой и полировальной пастой. Во время полировки не допускайте перегрева объекта. Наилучшее качество поверхности достигается при полировке после постполимеризации.

**Совет:** в качестве альтернативы возможна обработка поверхностей объекта при помощи светоотверждаемой глазури (например, Vita ENAMIC GLAZE\*, Vita Zahnfabrik или GC OPTIGLAZE\*, GC). Соблюдайте указания инструкции по применению от изготовителя глазирующего материала.

### Индивидуализация (опционально)

Опционально объекты после постполимеризации (неотполированные) можно индивидуализировать при помощи красителей или облицовочных масс.

### Индивидуализация при помощи красителей

Индивидуализация объектов после окончательной полимеризации может выполняться при помощи стандартных композитных красителей (например, VITA ENAMIC STAIN\*, Vita Zahnfabrik и GC OPTIGLAZE Color\*, GC) и должна осуществляться пользователем. Индивидуализация может повлиять на окончательный цвет реставрации. Соблюдайте указания инструкции по применению от изготовителя красителя.

### Индивидуализация при помощи облицовочных масс

Напечатанные объекты можно индивидуализировать при помощи стандартных композитных облицовочных масс (например, VITA VM LC\*, и VITA VM LC flow\*, Vita Zahnfabrik). Соблюдайте указания инструкции по применению от изготовителя облицовочного материала.

### Виниры

Для фиксации виниров после постполимеризации на металлическом каркасе могут использоваться стандартные светоотверждаемые облицовочные массы (например, VITA VM LC, Vita VM LC flow, Vita Zahnfabrik). При обработке и подготовке металлического каркаса, а также обработке облицовочной массы необходимо соблюдать указания инструкции по применению от изготовителя облицовочного материала.

### Основные этапы рабочего процесса

- Обработка поверхности металлического каркаса.
- Покрытие металлического каркаса опакером.
- Пескоструйная обработка внутренней поверхности винира.
- Очистка винира от пыли.
- Кондиционирование внутренней поверхности винира. Соблюдайте указания инструкции по применению от изготовителя облицовочной массы, раздел «Индивидуализация композитных каркасов» или «Индивидуализация пластмассовых зубных протезов».
- Нанесение облицовочного материала на внутреннюю поверхность винира или металлический каркас.
- Установка винира на металлическом каркасе.
- Удаление излишков материала при помощи кисточки или инструмента. Проведение полимеризации согласно указаниям изготовителя облицовочного материала.
- Затем поверхность винира полируют или индивидуализируют при помощи композитных красителей (см. раздел «Полировка» или «Индивидуализация»).

**8. Очистка в зуботехнической лаборатории и стоматологической клинике**  
Полностью отвердевшие коронки из Varseo Smile Crown<sup>plus</sup> легко очищаются и дезинфицируются. Возможна очистка паром (например, с помощью Triton SLA). Также возможна дезинфекция методом погружения в ванну (например, с использованием этанола 96% или готового раствора для дезинфекции сплешов MD 520\* фирмы Dürr Dental). Убедитесь в совместимости дезинфицирующего средства и стоматологического материала.

### 9. Фиксация

#### Фиксация на культе зуба

Окончательная реставрация может быть зафиксирована при помощи стандартных самоклеящихся цементов (например, RelyX Unicem\*, 3M Espe) или композитных цементов с праймером (например, Variolink Esthetic DC\* и Monobond Plus\*, Ivoclar Vivadent).

#### Фиксация на абатментах

Окончательная реставрация может быть зафиксирована на титановых абатментах (например, титановый цельнолитой абатмент BEGO Semados\*) с помощью Panavia v5 (Kuraray Noritake\*). Соблюдайте указания инструкции по применению от изготовителя фиксирующего материала.

#### Указания:

- Необходимо соблюдать указания инструкции по применению материала для фиксации композитов. Протравливание реставрации не требуется.
- Постполимеризация зацементированной постоянной реставрации не оказывает никакого влияния на свойства ранее изготовленной коронки.

### 10. Утилизация

Затвердевший и отделенный материал (опорная пластина, поддержки) нельзя использовать повторно. Затвердевший материал можно утилизировать вместе с бытовыми отходами. Неизрасходованную смолу или использованный для очистки этанол с остатками смолы необходимо утилизировать через местное утилизирующее предприятие или соответствующий пункт приема вредных веществ с указанием паспорта безопасности.

## 11. Символы на этикетке

|   |  |
|---|--|
| Изготовитель                              | Знак «CE»  |
| Дата изготовления                         | Обратитесь к инструкции по применению            |
| Медицинское изделие                       | Годен до   |
| Код партии                                | Осторожно! Обратитесь к инструкции по применению |
| Номер по каталогу                         | Ограничение температуры от Пределы температуры   |
| Не допускать воздействия солнечного света | Только для специалистов                          |

\* Данный знак является фирменным наименованием/зарегистрированной торговой маркой компании, которая не входит в группу компаний BEGO.



**BEGO Bremer Goldschlägerei Wilh. Herbst GmbH & Co. KG**  
Wilhelm-Herbst-Str. 1 · 28359 Bremen, Germany  
Tel. +49 421 20 28-0 · Fax +49 421 20 28-100  
E-Mail: info@bego.com · www.bego.com





### Индивидуализация с бои

Индивидуализацията на окончателно полимеризираните обекти може да се извърши с обикновени композитни бои (напр. VITA ENAMIC STAIN\*, Vita Zahnfabrik и GC OPTIGLAZE Color\*, GC) и е задължение на потребителя. Тя може да повлияе върху цветовия резултат. Инструкцията за употреба на производителя на боята трябва да се спазва.

### Индивидуализация с маси за фасетиране

Обектите могат да се индивидуализират също с обикновени композитни маси за фасетиране (напр. VITA VM LC\*, VITA VM LC flow\*, Vita Zahnfabrik). Инструкцията за употреба на производителя на масата за фасетиране трябва да се спазва.

### Фасети

За фиксиране на допълнително експонираната фасета върху металния скелет могат да се използват обикновени, фотополимеризиращи маси за фасетиране (напр. VITA VM LC, Vita VM LC flow, Vita Zahnfabrik). При оформянето и подготовката на металния скелет, както и обработката на масата за фасетиране трябва да се спазва инструкцията за употреба на производителя на масата за фасетиране.

### Основни работни стъпки

- Кондициониране на повърхността на металния скелет.
- Покриване на металния скелет с опакер.
- Плъсъкоструйна обработка на вътрешната страна на фасетата.
- Почистване на фасетата от прах.
- Кондициониране на вътрешната повърхност на фасетата. Вземете под внимание указанията на производителя на масата за фасетиране, раздел „Индивидуализация на композитни скелети“ или „Индивидуализация на пластмасови зъби“.
- Нанасяне на материала за фасетиране върху вътрешната страна на фасетата или металния скелет.
- Позициониране на фасетата върху металния скелет.
- Отстраняване на излишъка с помощта на четка или инструмент.  
Извършване на полимеризация съгласно указанията на производителя на масата за фасетиране.
- Накрая полиране на повърхността на фасетата или индивидуализация с композитни бои (вж. раздел „Полиране“ или „Индивидуализация“).

### 8. Почистване в дентални лаборатории и зъболекарски кабинети

Напълно втвърдени корони от VaireoSmile Crown<sup>plus</sup> могат лесно да се почистват и дезинфектират. Възможно е почистване чрез обработване с пара (напр. с Triton SLA). Възможна е също дезинфекция в потапяща баня (напр. етанол 96% или дезинфектант за отпечатъци MD 520\* на фирма Dütt Dental). Проверете годността на дезинфектанта за материала.

### 9. Фиксиране

#### Фиксиране върху зъбни пълнети

Постоянната реставрация може да се фиксира с обикновени самоадхезивни цименти (напр. RelyX Unicem\*, 3M Espe) или композитни цименти с праймер (напр. Variolink Esthetic DC\* и Monobond Plus\*, Ivoclar Vivadent).

#### Закрепване върху абатънти

Окончателното възстановяване може да бъде закрепено върху титанови абатънти (напр. масивен титанов абатънт BEGO Semados\*) с Panavia v5 (Kuraray Noritake\*). Инструкциите за употреба на производителя на материала за фиксиране трябва да се спазват.













### Указания:

- Инструкциите за употреба на материала за фиксиране на композити трябва да се спазват. Ецване на възстановяването не е необходимо.
- Експонирането на циментираното окончателно възстановяване не влияе върху свойствата на изработената преди това коронка.

### 10. Изхвърляне

Втвърденият и отделен материал (опорна плочка, поддържаща конструкция) не могат да се използват повторно. Втвърденият материал може да се изхвърли в битовите отпадъци. Неизразходената смола и използваният за почистване етанол с остатъци от смола трябва да се предадат на местната фирма за изхвърляне на отпадъци или подходящ приемен пункт за вредни вещества, като се посочи информационният лист за безопасност.

### 11. Символи на етикета

|  |   |
|--|---|
|  Производител                    |  Маркировка CE                         |
|  Дата на производство            |  Да се спазва инструкцията за употреба |
|  Медицинско изделие              |  Годен до                              |
|  Партида                         |  Внимание                              |
|  Артикулен номер                 |  Ограничение на температурата          |
|  Да се пази от слънчева светлина |  Само за специалисти                   |



**BEGO Bremer Goldschlägerei Wilh. Herbst GmbH & Co. KG**  
Wilhelm-Herbst-Str. 1 · 28359 Bremen, Germany  
Tel. +49 421 20 28-0 · Fax +49 421 20 28-100  
E-Mail: info@bego.com · www.bego.com

\* Този знак е фирмено наименование/регистрирана търговска марка на предприятие, което не принадлежи към групата предприятия BEGO.



## Fazety

K upevnění fazety, která je po následném osvětlení, na kovovou konstrukci se mohou použít běžně dostupné, světlem tuhnoucí fazetovací materiály (např. VITA VM LC, Vita VM LC flow, Vita Zahnfabrik). Při tvorbě a přípravě kovové konstrukce a při zpracování fazetovacího materiálu se řiďte návodem k použití od výrobce fazetovacího materiálu.

### Základní pracovní kroky

- Kondicionování povrchu kovové konstrukce.
- Pokrytí kovové konstrukce neprůhledným materiálem.
- Otryskání vnitřní strany fazety.
- Očištění fazety od prachu.
- Kondicionování vnitřních ploch fazety. Řiďte se údaji od výrobce fazetovacího materiálu, oddíl „Individuální úprava kompozitních konstrukcí“ nebo „Individuální úprava zubů ze syntetických materiálů“.
- Nanesení fazetovacího materiálu na vnitřní stranu fazety nebo kovovou konstrukci.
- Umístění fazety na kovovou konstrukci.
- Odstranění přebytku pomocí štětečku nebo nástroje.  
Provedení polymerace podle údajů od výrobce fazetovacího materiálu.
- Nakonec se povrch fazety vyleští nebo se provede jeho individuální úprava pomocí barviv pro kompozity (viz oddíl „Leštění“ nebo „Individuální úprava“).

### 8. Čištění v zubní laboratoři a v zubní ordinaci

Zcela vytvrzené korunky z výrobku VarseoSmile Crown<sup>plus</sup> lze snadno čistit a dezinfikovat. Je možné pamí čištění (např. s použitím Triton SLA). Rovněž je možná dezinfekce v ponořovací lázni (např. etanol 96% nebo dezinfekční prostředek pro otisky MD 520\* firmy Dürr Dental). Dávejte pozor na to, aby byl dezinfekční prostředek vhodný pro daný materiál.

### 9. Upevnění

#### Upevnění na pahýly zubů

Definitivní náhradu lze upevnit pomocí běžných samolepicích cementů (např. RelyX Unicem\*, 3M ESPE) nebo kompozitních cementů s primerem (např. Variolink Esthetic DC\* a Monobond Plus\*, Ivoclar Vivadent).

#### Upevnění abutmentu

Definitivní náhradu lze na titanových abutmentech (např. jednodílný titanový abutment BEGO Semados<sup>®</sup>) upevnit pomocí Panavia v5 (Kuraray Noritake\*). Řiďte se návodem k použití výrobce upevňovacích materiálů.













#### Upozornění:

- Je nutné dodržovat návod k použití upevňovacího materiálu pro kompozity. Lepit náhrady není zapotřebí.
- Osvětlené cementované definitivní náhrady nemá vliv na vlastnosti předtím zhotovené korunky.

### 10. Likvidace

Vytvrzený a oddělený materiál (základní deska, podpůrné struktury) už nelze použít. Vytvrzený materiál je možné zlikvidovat jako domovní odpad. Nespouštěvanou pryskyřici nebo etanol použijte k čištění, který obsahuje zbytky pryskyřice, je nutno podle údajů bezpečnostního listu zlikvidovat prostřednictvím místní společnosti zabývající se likvidací odpadu nebo příslušného sběrného místa nebezpečného odpadu.

### 11. Symboly na etiketě

|   |  |
|---|--|
|  Výrobce                        |  Označení CE                  |
|  Datum výroby                   |  Čtěte návod k použití        |
|  Zdravotnický prostředek        |  Použit do data               |
|  Šarže                          |  Pozor                        |
|  Číslo výrobku                  |  Teplotní rozsah              |
|  Chránit před slunečním zářením |  Pouze pro odborné pracovníky |



**BEGO Bremer Goldschlägerei Wilh. Herbst GmbH & Co. KG**  
Wilhelm-Herbst-Str. 1 · 28359 Bremen, Germany  
Tel. +49 421 20 28-0 · Fax +49 421 20 28-100  
E-Mail: info@bego.com · www.bego.com

\* Tato značka je obchodní označení/registrovaná ochranná známka společnosti, která nepatří ke skupině společností BEGO.



### Individualisering (valgfrit)

Der er mulighed for at individualisere de efterbelyste (ikke polerede) objekter med malinger eller facademasser.

### Individualisering med malinger

Individualiseringen af de slutpolymeriserede objekter kan foretages med gængse komposit-malinger (f.eks. VITA ENAMIC STAIN\*, Vita Zahnfabrik og GC OPTIGLAZE Color\*, GC) og påhviler brugeren. Dette kan påvirke farvesultatet. Overhold brugsanvisningen fra fabrikanten af malingen.

### Individualisering med facademasser

Objekterne kan også individualiseres med gængse komposit-facademasser (f.eks. VITA VM LC\*, VITA VM LC flow\*, Vita Zahnfabrik). Overhold brugsanvisningen fra facademassefabrikanten.

### Facader

Til fastgørelse af den efterbelyste facade på metalskelettet kan der anvendes gængse, lyshærdende facademasser (f.eks. VITA VM LC, Vita Zahnfabrik). Ved udformningen og forberedelsen af metalskelettet samt bearbejdningen af facademassen overholdes brugsanvisningen fra facademassefabrikanten.

### Grundlæggende arbejdsstrin

- Overfladekonditionering af metalskelettet.
- Dækning af metalskelettet med opakiseringsmiddel.
- Sandblæsning af facadens inderside.
- Rengøring af facaden for støv.
- Konditionering af facadens indvendige flade. Overhold angivelserne fra facademassefabrikanten i afsnittet "Individualisering af komposit-skeletter" eller "Individualisering af kunststoffænder".
- Påføring af facadematerialet på indersiden af facaden eller på metalskelettet.
- Positionering af facaden på metalskelettet.
- Fjernelse af overskydende materiale ved hjælp af en pensel eller et instrument. Gennemførelse af polymeriseringen iht. angivelserne fra facademassefabrikanten.
- Til sidst poleres facadens overflade eller individualiseres med komposit-malinger (se afsnittet "Polering" eller "Individualisering").

### 8. Rengøring i dentallaboratorium og tandlægeklinik

Komplet gennemhærdede kroner og broer af VarseoSmile Crown<sup>plus</sup> kan rengøres og desinficeres. Rengøring vha. afdampning (f.eks. med Triton SLA) er mulig. En desinfektion i dyppebad (f.eks. ethanol 96% eller MD 520\* aftryksdesinfektion firmaet Dürr Dental) er ligeledes mulig. Vær opmærksom på, at desinfektionsmidlet egner sig til materialet.

### 9. Fastgørelse

#### Fastgørelse på tandstumper

Den definitive restaurering kan fastgøres med gængse selvkøbende cementtyper (f.eks. RelyX Unicem\*, 3M Espe) eller kompositcement med primer (f.eks. Variolink Esthetic DC\* og Monobond Plus\*, Ivoclar Vivadent).

#### Fastgørelse på abutments

Den definitive restaurering kan fastgøres på titan-abutments (f.eks. BEGO Semados® massiv titanbasis) med Panavia v5 (Kuraray Noritake\*). Overhold brugsanvisningen fra fabrikanten af fastgørelsesmaterialet.

#### Anvisninger:

- Overhold brugsanvisningen for fastgørelsesmaterialet til kompositter. Det er ikke nødvendigt at sætte restaureringen.
- Belysningen af den cementerede definitive restaurering påvirker ikke egenskaberne for den i forvejen fremstillede krone.

### 10. Bortskaffelse

Det gennemhærdede og afskårne materiale (bundplade, supportstruktur) kan ikke anvendes igen. Gennemhærdet materiale kan bortskaffes i husholdningsaffaldet. Ikke opbrugt harpiks eller ethanol, der er blevet anvendt til rengøring og indeholder harpiksrester, skal bortskaffes på det lokale bortskaffelsessted eller et tilsvarende sted, der modtager skadelige stoffer under angivelse af sikkerhedsdatabladet.

### 11. Etiketsymboler

|   |  |
|---|--|
|  Fabrikant            |  CE-mærkning                  |
|  Fremstillingsdato    |  Overhold brugsanvisningen    |
|  MD Medicinsk udstyr  |  Anvendes inden               |
|  LOT Charge           |  Forsigtig                    |
|  REF Artikelnummer    |  Temperaturbegrænsning        |
|  Beskyttes mod sollys |  Rx ONLY Kun til fagpersonale |



**BEGO Bremer Goldschlägerei Wilh. Herbst GmbH & Co. KG**  
Wilhelm-Herbst-Str. 1 · 28359 Bremen, Germany  
Tel. +49 421 20 28-0 · Fax +49 421 20 28-100  
E-Mail: info@bego.com · www.bego.com

\* Dette tegn er en handelsbetegnelse/et registreret varemærke for en virksomhed, der ikke er en del af BEGO virksomhedsgruppen.





**Προφύλαξη:** Σε περίπτωση που λόγω δυσλειτουργίας προκύψει διακοπή κατά την πρόσθετη σκλήρυνση, το εκτυπωμένο αντικείμενο δεν πρέπει να χρησιμοποιηθεί, έως την σκλήρυνσή του σε πλήρη κύκλο σκλήρυνσης.

Ανατρέξτε στις οδηγίες χρήσης της συσκευής σκλήρυνσης για το πώς μπορεί να αντιμετωπιστεί το σφάλμα και επαναλάβετε τη διαδικασία πρόσθετης σκλήρυνσης με τα εκτυπωμένα αντικείμενα.

**Συμπλήρωση/επισκευή εκτυπωμένων αντικειμένων**  
Τυχόν ατέλειες (π.χ. ελλιπή σημεία επαφής, θραύσεις κλπ.) μπορούν να συμπληρωθούν με ρητίνη ή με σύνθετη μάζα όψεων του εμπορίου.

**Συμπλήρωση εκτυπωμένων αντικειμένων με ρητίνη**

- Οι περιοχές που πρέπει να συμπληρωθούν αμβολούνται με οξείδιο του αλουμινίου 110 μm (π.χ. Korox® 110, BEGO) με πίεση 1,5 bar.
- Εφαρμόστε μικρή ποσότητα VarseoSmile Crown<sup>plus</sup> στο αντικείμενο.
- Φωτοπολυμερίστε για σύντομο χρόνο το αντικείμενο, π.χ. με πέντε παλμούς στο BEGO Otoflash.
- Εάν απαιτείται περισσότερο υλικό, εφαρμόστε εκ νέου VarseoSmile Crown<sup>plus</sup> στο τελευταίο στρώμα και πολυμερίστε ξανά, π.χ. με πέντε παλμούς στο BEGO Otoflash.
- Ο τελικός πολυμερισμός πραγματοποιείται όπως περιγράφεται στην ενότητα «**Διαδικασία πολυμερισμού**» (βλ. πίνακα).

**Συμπλήρωση εκτυπωμένων αντικειμένων με υλικό όψεων**

Τα αντικείμενα μπορούν να συμπληρωθούν και με σύνθετο υλικό όψεων (π.χ. VITA VM LC\*, Vita Zahnfabrik και VITA VM LC flow\*, Vita Zahnfabrik) του εμπορίου. Λάβετε υπόψη τις οδηγίες χρήσης που παρέχει ο κατασκευαστής του υλικού όψεων.

**Προφύλαξη:** Το αντικείμενο επιτρέπεται να συμπληρώνεται/επισκευάζεται μόνο έξω από το στόμα του ασθενή και μόνο από ειδικευμένο προσωπικό.

**Στίλβωση**

Στίλβστε την επιφάνεια των αντικειμένων με ελαφρότετρα και λειανική πάστα. Κατά τη στίλβωση πρέπει να αποφεύγεται η υπερθέρμανση του αντικείμενου. Η βέλτιστη ποιότητα επιφανείας επιτυγχάνεται με στίλβωση μετά τον πρόσθετο φωτοπολυμερισμό.

**Συμβουλή:** Προαιρετικά, η επιφάνεια των αντικειμένων μπορεί να υποβληθεί σε επεξεργασία με φωτοπολυμεριζόμενα υλικά εφύαλωσης (π.χ. Vita ENAMIC GLAZE\*, Vita Zahnfabrik ή GC OPTIGLAZE\*, GC). Λάβετε υπόψη τις οδηγίες χρήσης που παρέχει ο κατασκευαστής του υλικού εφύαλωσης.

**Εξατομίκευση (προαιρετικά)**

Προαιρετικά, τα αντικείμενα που έχουν υποβληθεί σε πρόσθετο φωτοπολυμερισμό (όχι στίλβωση) μπορούν να εξατομικευτούν με χρώματα ή υλικά όψεων.

**Εξατομίκευση με χρώματα**

Η εξατομίκευση των αντικειμένων μετά τον τελικό πολυμερισμό μπορεί να πραγματοποιηθεί με σύνθετα χρώματα του εμπορίου (π.χ. VITA ENAMIC STAIN\*, Vita Zahnfabrik και GC OPTIGLAZE Color\*, GC) και εξαρτάται από τον χρήστη. Αυτή μπορεί να επηρεάσει το χρωματικό αποτέλεσμα. Πρέπει να λαμβάνονται υπόψη οι οδηγίες χρήσης που παρέχει ο κατασκευαστής των χρωμάτων.

**Εξατομίκευση με υλικά όψεων**

Τα αντικείμενα μπορούν να εξατομικευτούν και με σύνθετα υλικά όψεων του εμπορίου (π.χ. VITA VM LC\*, VITA VM LC flow\*, Vita Zahnfabrik). Πρέπει να λαμβάνονται υπόψη οι οδηγίες χρήσης που παρέχει ο κατασκευαστής του υλικού όψεων.

**Όψεις**

Για τη στερέωση της όψης που έχει υποβληθεί σε πρόσθετο φωτοπολυμερισμό στον μεταλλικό σκελετό μπορούν να χρησιμοποιηθούν φωτοπολυμεριζόμενα υλικά όψεων του εμπορίου (π.χ. VITA VM LC, Vita VM LC flow, Vita Zahnfabrik). Κατά τη διαμόρφωση και την προετοιμασία του μεταλλικού σκελετού, καθώς και κατά την επεξεργασία του υλικού όψεων πρέπει να λαμβάνονται υπόψη οι οδηγίες χρήσης που παρέχει ο κατασκευαστής του υλικού όψεων.

**Βασικά βήματα εργασίας**

- Προετοιμασία της επιφάνειας του μεταλλικού σκελετού.
- Κάλυψη του μεταλλικού σκελετού με αδιαφανή ρητίνη.
- Αμβολόληση της εσωτερικής πλευράς της όψης.
- Καθαρισμός της όψης από σκόνη.
- Προετοιμασία της εσωτερικής επιφάνειας της όψης. Λαμβάνετε υπόψη τις πληροφορίες του κατασκευαστή του υλικού όψεων στις ενότητες «Εξατομίκευση σύνθετων σκελετών» ή «Εξατομίκευση ακρυλικών δοντιών».
- Εφαρμογή του υλικού όψης στην εσωτερική πλευρά της όψης ή στον μεταλλικό σκελετό.
- Τοποθέτηση της όψης στον μεταλλικό σκελετό.
- Αφαίρεση της περίσσειας με τη βοήθεια πινέλου ή εργαλείου. Πολυμερισμός σύμφωνα με τις οδηγίες του κατασκευαστή του υλικού όψεων.
- Τέλος, η επιφάνεια της όψης στίλβώνεται ή εξατομικεύεται με σύνθετα χρώματα (βλ. ενότητα «**Στίλβωση**» ή «**Εξατομίκευση**»).

**8. Καθαρισμός στο οδοντοτεχνικό εργαστήριο και στο οδοντιατρείο**

Οι πλήρως πολυμερισμένες στεφάνες και γέφυρες από VarseoSmile Crown<sup>plus</sup> μπορούν να καθαριστούν και να απολυμανθούν με εύκολο τρόπο. Παρέχεται η δυνατότητα καθαρισμού εξάτμιση (π.χ., με Triton SLA). Επίσης παρέχεται η δυνατότητα απολύμανσης σε λουτρό εμβάπτισης (π.χ., αιθυλική αλκοόλη 96% ή απολύμανση αποτυπωμάτων MD 520\* της εταιρείας Dürr Dental). Πρέπει να λαμβάνεται υπόψη η καταλληλότητα του απολυμαντικού μέσου για το υλικό.

**9. Στερέωση**

**Στερέωση σε οδοντικά κολοβώματα**

Η οριστική αποκατάσταση μπορεί να στερεωθεί με αυτοσυγκολλούμενες κολλές του εμπορίου (π.χ. RelyX Unicem\*, 3M Espe) ή σύνθετες κόλλες με αστάρι (π.χ. Variolink Esthetic DC\* και Monobond Plus\*, Ivoclar Vivadent).

**Στερέωση κολοβωμάτων**

Η οριστική αποκατάσταση μπορεί να στερεωθεί σε κολοβώματα πτανίου (π.χ. συμπαγές κολοβώμα πτανίου BEGO Semados®) με το Panavia V5 (Kuraray Noritake\*). Πρέπει να λαμβάνονται υπόψη οι οδηγίες χρήσης που παρέχει ο κατασκευαστής του υλικού στερέωσης.

**Υποδείξεις:**

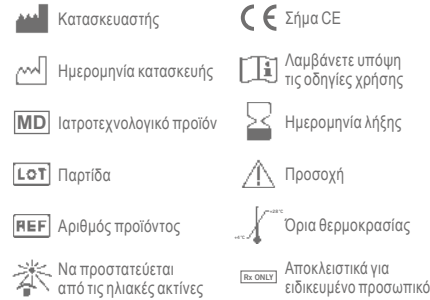
- Πρέπει να λαμβάνονται υπόψη οι οδηγίες χρήσης του υλικού στερέωσης για σύνθετα. Δεν απαιτείται αδροποίηση της αποκατάστασης.
- Ο φωτοπολυμερισμός της συγκολλημένης με κοκία μόνιμης αποκατάστασης δεν έχει καμία επίπτωση στις ιδιότητες της προηγούμενης κατασκευασμένης στεφάνης.

**10. Απορριψη**

Το πολυμερισμένο και αποκομμένο υλικό (πλάκα πυθμένα, υποστηρικτική δομή) είναι άχρηστο.

Το πολυμερισμένο υλικό μπορεί να απορριφθεί στα οικιακά απορρίμματα. Η άχρηστη/απορριφθείσα ρητίνη ή η αιθυλική αλκοόλη που χρησιμοποιήθηκε για τον καθαρισμό και περιέχει τα σχετικά κατάλοιπα ρητίνης πρέπει να παραδίδονται στον τοπικό φορέα διάθεσης αποβλήτων ή σε ανάλογο σημείο παραλαβής επιβλαβών υλικών με αναφορά του δελτίου δεδομένων ασφαλείας.

**11. Σύμβολα ετικετών**



\* Αυτό το σύμβολο είναι μια εμπορική ονομασία/ένα εμπορικό σήμα/επωνυμία μιας επιχείρησης που δεν ανήκει στον όμιλο επιχειρήσεων BEGO.



**BEGO Bremer Goldschlägerei Wilh. Herbst GmbH & Co. KG**  
Wilhelm-Herbst-Str. 1 · 28359 Bremen, Germany  
Tel. +49 421 20 28-0 · Fax +49 421 20 28-100  
E-Mail: info@bego.com · www.bego.com





## Laminaatplaadid

Järelvalgustatud laminaatplaadi kinnitamiseks metallkarkassi peale saab kasutada saadavalolevaid valguskõvastuvaid laminaatmasse (nt VITA VM LC, Vita VM LC flow\* Vita Zahnfabrik). Metallkarkassi kujundamisel ja ettevalmistamisel ning laminaatmassi töötlemisel tuleb järgida laminaatmasside tootja kasutusjuhendit.

### Põhilised töösammud

- Metallkarkassi pealispindade konditsiooni ettevalmistamine.
- Metallkarkassi katmine opaagiga.
- Laminaatplaadi sisekülje pritsiga töötlemine.
- Laminaatplaadi puhastus tolmust.
- Laminaatplaadi sisepeindade konditsiooni ettevalmistamine. Järgige laminaatmassi tootja andmeid lõigust „Komposiitkarkasside individualiseerimine“ või „Plastmassist hammaste individualiseerimine“.
- Laminaatmaterjali pealekandmine laminaatplaadi siseküljele või metallkarkassile.
- Laminaatplaadi kohalepaigutamine metallkarkassi peale.
- Ülejäägi eemaldamine pintsliga või instrumendi abil. Polümeerisatsiooni läbiviimine vastavalt laminaatmasside tootja andmetele.
- Seejärel laminaatplaadi pealispinda poleeritakse või individualiseeritakse komposiitvärvide abil (vaata lõiku „**Poleerimine**“ või „**Individualiseerimine**“).

### 8. Hambalaboris ja -klinikus puhastamine

Materjalist VarseoSmile Crown<sup>plus</sup> valmistatud täielikult kõvastunud kroone on lihtne puhastada ja desinfitseerida. Võimalik on kasutada aurupuhastust (nt seadmega Triton SLA). Samuti on võimalik detaili desinfitseerida kastmisvannis (nt 96% etanooliga või firma Dürr Dental jälgendesinfektandiga MD 520\*). Arvesse tuleb võtta kasutatava desinfektandi sobivust materjalile.

### 9. Kinnitus

#### Kinnitus hambakõntide peale

Lõpliku restauratsiooni saab kinnitada saadavalolevate isekleupvate tsementide abil (nt RelyX Unicem\*, 3M Espe) või komposiidtsementide abil koos krundiga (nt Variolink Esthetic DC\* ja Monobond Plus\*, Ivoclar Vivadent).

#### Abutmentidele kinnitamine

Lõpliku restauratsiooni saab kinnitada titaanist abutmentidele (nt täistitaanist abutmentidele BEGO Semados<sup>®</sup>) Panavia v5 (Kuraray Noritake\*) abil. Tuleb järgida kinnitusmaterjali tootja kasutusjuhendit.

#### Märkused:

- Tuleb järgida komposiidide kinnitusmaterjali kasutusjuhendit. Restauratsiooni soovitamise ei ole vajalik.
- Tsementeeritud lõpliku restauratsiooni valgustamine ei avalda mõju eelnevalt valmistatud krooni omadustele.

### 10. Kõrvaldamine

Eemaldatud kõvastunud materjal (alusplaat, tugikonstruktsioon) ei ole enam kasutatav. Kõvastunud materjali võib kõrvaldada koos olmejäätmetega. Kasutamata polümeer ja polümeerijääke sisaldav puhastusetanool tuleb üle anda kohalikule jäätmekäitlejale või viia ohtlike jäätmete kogumispunkti, esitades vastuvõtjale ohutuskaardil oleva teabe.

### 11. Etiketil kasutatud sümbolid

|   |  |
|---|--|
|  Tootja                       |  CE-märgis                        |
|  Valmistamiskuupäev           |  Järgida kasutusjuhendit          |
|  Meditsiiseade                |  Kõlblikusaeg                     |
|  Partii                       |  Ettevaatust                      |
|  Artikli number               |  Temperatuuri piirväärtus         |
|  Kaitsta päikesekiirguse eest |  Ainult kutsealaseks kasutamiseks |



**BEGO Bremer Goldschlägerei Wilh. Herbst GmbH & Co. KG**  
Wilhelm-Herbst-Str. 1 · 28359 Bremen, Germany  
Tel. +49 421 20 28-0 · Fax +49 421 20 28-100  
E-Mail: info@bego.com · www.bego.com

\* See märk on ettevõtte kaubanduslik nimetus/registreeritud kaubamärk, mis ei kuulu BEGO äriühingute gruppi.



### Individualizacija masama za fasetiranje

Predmeti se također mogu nadopuniti komercijalno dostupnim kompozitnim masama za fasetiranje (npr. VITA VM LC\*, VITA VM LC flow\*, Vita Zahnfabrik). Obratite pozornost na upute za uporabu proizvođača masa za fasetiranje.

### Ljuskice

Komercijalno dostupne mase za fasetiranje koje se stvrdnjavaju svjetlom mogu se upotrijebiti za pričvršćivanje naknadno osvijetljene ljuskice na metalni skelet (npr. VITA VM LC, Vita VM LC flow, Vita Zahnfabrik). Pri oblikovanju i pripremi metalnog skeleta, te obradi mase za fasetiranje trebate obratiti pozornost na upute za uporabu proizvođača masa za fasetiranje.

### Osnovni radni koraci

- Kondicioniranje površine metalnog skeleta.
- Prekrivanje metalnog skeleta opaquerom.
- Pjeskarenje unutarnje strane ljuskice.
- Čišćenje ljuskice od prašine.
- Kondicioniranje unutarnje površine ljuskice. Obratite pozornost na informacije koje je dao proizvođač ljuskica u odjeljku „Individualizacija kompozitnih skeleta” ili „Individualizacija umjetnih zuba”.
- Nanošenje materijala za fasetiranje na unutarnju stranu ljuskice ili metalni skelet.
- Pozicioniranje ljuskice na metalni skelet.
- Uklanjanje viška kistom ili instrumentom. Provođenje polimerizacije prema uputama proizvođača materijala za fasetiranje.
- Na kraju se površina ljuskice polira ili individualizira kompozitnim bojama (vidi odjeljak „Poliranje” ili „Individualizacija”).

### 8. Čišćenje u zubnom laboratoriju i stomatološkoj praksi

Potpuno stvrdnute krunice od proizvoda VarseoSmile Crown<sup>plus</sup> mogu se jednostavno očistiti i dezinficirati. Moguće je čišćenje i isparavanjem (npr. pomoću Triton SLA). Osim toga, moguća je i dezinfekcija u kupci uranja-njem (npr. etanol 96% ili MD 520\* dezinfekcija otisaka tvrtke Dürr Dental). Treba pripaziti na prikladnost dezinfekcijskog sredstva za materijal.

### 9. Pričvršćivanje

#### Pričvršćivanje na bataljke

Konačna restauracija može se pričvrstiti pomoću uobičajenih samoljepljivih cemenata (npr. RelyX Unicem\*, 3M Espe) ili kompozitnim cementima s primjerom (npr. Variolink Esthetic DC\* i Monobond Plus\*, Ivoclar Vivadent).

#### Pričvršćivanje na nosače

Konačna restauracija može se pričvrstiti na titanijev nosač (npr. masovni titanijevi nosači BEGO Semados\*) pomoću Panavia v5 (Kuraray Noritake\*). Obratite pozornost na upute za uporabu proizvođača materijala za pričvršćivanje.













#### Napomene:

- Obratite pozornost na uputu za uporabu materijala za pričvršćivanje za kompozit. Jetkanje restauracije nije potrebno.
- Svjetlosna polimerizacija zacementirane završne restauracije nema utjecaja na svojstva ranije izrađene krunice.

### 10. Odlaganje

Stvrdnuti i odvojeni materijal (donja pločica, potporna struktura) ne može se dalje upotrebljavati. Stvrdnuti materijal može se zbrinuti s kućanskim otpadom. Neupotrijebljena smola ili etanol upotrijebljen za čišćenje s odgovarajućim ostacima smole trebaju se zbrinuti kod lokalnog poduzeća za zbrinjavanje otpada ili u odgovarajućem prijemnom centru za štetne tvari navodeći sigurnosno-tehnički list.

### 11. Simboli na etiketi

|  |  |
|--|--|
|  Proizvođač                      |  CE znak                                |
|  Datum proizvodnje               |  Obratite pozornost na upute za uporabu |
|  Medicinski proizvod             |  Upotrijebiti do                        |
|  Serija                          |  Pozor                                  |
|  Kataloški broj                  |  Ograničenje temperature                |
|  Zaštititi od sunčeve svjetlosti |  Samo za stručno osoblje                |



**BEGO Bremer Goldschlägerei Wilh. Herbst GmbH & Co. KG**  
Wilhelm-Herbst-Str. 1 · 28359 Bremen, Germany  
Tel. +49 421 20 28-0 · Fax +49 421 20 28-100  
E-Mail: info@bego.com · www.bego.com

\* Ovaj je simbol naziv poduzeća/registrirani zaštitni znak poduzeća koje ne pripada grupi BEGO.



## Polírozás

A tárgyak felületét horzsakővel és polírozó pasztával polírozza. Polírozás közben kerülje a tárgy túlmelegedését. A legjobb felületminőség az utólagos megvilágítást követő polírozással érhető el.

**Tipp:** Opcionálisan a tárgyak felületét fényre keményedő kémiai glazúrmasszával (pl. Vita ENAMIC GLAZE\*, Vita Zahnfabrik vagy GC OPTIGLAZE\*, GC) is lehet kezelni. Kövesse a kémiai glazúrmassza gyártójának használati utasítását

## Egyedi kialakítás (opcionális)

Opcionálisan az utólag megvilágított (nem polírozott) tárgyakat festőszínekkel vagy zománcanyagokkal lehet egyedivé tenni.

## Egyedi alakítás festékekkel

A végső polimerizált tárgyak egyedi kialakítása a kereskedelemben kapható kompozit festékekkel (pl. VITA ENAMIC STAIN\*, Vita Zahnfabrik és GC OPTIGLAZE Color\*, GC) végezhető el, és a felhasználó felelőssége. Ez befolyásolhatja a színeredményt. A festőszín gyártójának használati utasítását be kell tartani.

## Egyedi alakítás zománcanyagokkal

A tárgyak egyedivé alakíthatók a kereskedelemben kapható kompozit zománcanyagokkal is (pl. VITA VM LC\*, VITA VM LC flow\*, Vita Zahnfabrik). A zománcanyag gyártójának használati utasítását be kell tartani.

## Veneer-ek

A kereskedelmi forgalomban kapható fényre keményedő zománcanyagok (pl. VITA VM LC, Vita VM LC flow, Vita Zahnfabrik) használhatók az utólag megvilágított veneer fémvázhoz való rögzítéséhez. A fémváz tervezésekor és előkészítésekor, valamint a zománcanyag feldolgozásakor be kell tartani a zománcanyag gyártójának használati utasítását.

## Alapvető munkalépések

- A fémváz felületi kondicionálása.
  - A fémváz fedése Opaquerrel.
  - A veneerj belső oldalának lefűvatása.
  - A veneerj pormentesítése.
  - A veneer belső felületének kondicionálása. Tartsa be a zománcanyag gyártójának a „Kompozitvázak egyedi kialakítása” vagy „Műanyag fogak egyedi kialakítása” című fejezetben szereplő utasításait.
  - A zománcanyag felvitele a veneer vagy a fémváz belső oldalára.
  - A veneer elhelyezése a fémvázon.
  - A felesleg eltávolítása ecset vagy egyéb eszköz segítségével.
- A polimerizáció elvégzése a zománcanyag gyártójának utasításai szerint.
- Végül a zománchéj felületét polírozzák vagy kompozit festékekkel egyedire alakítják (lásd a „Polírozás” vagy „Egyedi kialakítás” című részt).

## 8. Tisztítás a fogászati laboratóriumban és a fogorvosi rendelőben

A VarseoSmile Crown<sup>plus</sup> felhasználásával készült teljesen kikeményített koronák könnyen tisztíthatók és fertőtleníthetők. Göztisztítás (pl. a Triton SLA használatával) is lehetséges. Merülőfürdő alkalmazásával történő fertőtlenítés (pl. 96%-os etanollal vagy a Dürr Dental Co. MD 520\* lenyomat-fertőtlenítőjével) szintén lehetséges.

## 9. Rögzítés

### Rögzítés a fogcsonkokon

A végleges fogpótlást a kereskedelemben kapható öntapadó cementekkel (pl. RelyX Unicem\*, 3M Espe) vagy primerrel ellátott kompozitcementekkel (pl. Variolink Esthetic DC\* és Monobond Plus\*, Ivoclar Vivadent) lehet rögzíteni.

### Rögzítés a felépítményekre

A végleges fogpótlás a Panavia v5 (Kuraray Noritake\*) segítségével rögzíthető a titán felépítményekre (pl. BEGO Semados® masszív titán felépítmény). A rögzítőanyag gyártójának használati utasítását be kell tartani.











### Javaslatok:

- A kompozitok rögzítő anyagának használati útmutatóját be kell tartani. A fogpótlás maratása nem szükséges.
- A cementezett, végleges fogpótlás exponálása nem befolyásolja a korábban elkészített korona tulajdonságait.

## 10. Ártalmatlanítás

A kikeményített és leválasztott anyag (alaplemez, tartószerkezet) már nem használható a továbbiakban. A kikeményített anyag a háztartási hulladékkal együtt ártalmatlanítható. A felhasználatlan gyantát, valamint a tisztítás során alkalmazott etanolt, a hozzá tartozó gyantamaradékokkal együtt a helyi hulladékkezelő társaságnál vagy a megfelelő szennyezőanyag-átvételi ponton kell ártalmatlanítani, a biztonsági adatlap mellékelésével.

## 11. Címke szimbólumok

|  |  |
|--|--|
|  Gyártó                    |  CE-jelölés                               |
|  Gyártás dátuma            |  Kövesse a használati utasítást           |
|  Orvostechnikai eszköz     |  Lejárati dátum                           |
|  Gyártási tételszám        |  Vigyázat                                 |
|  Katalógusszám             |  Hőmérsékleti értékhatár                  |
|  Napfénytől védve tartandó |  Kizárólag szakemberek általi használatra |



**BEGO Bremer Goldschlägerei Wilh. Herbst GmbH & Co. KG**  
Wilhelm-Herbst-Str. 1 · 28359 Bremen, Germany  
Tel. +49 421 20 28-0 · Fax +49 421 20 28-100  
E-Mail: info@bego.com · www.bego.com

\* Ez a szimbólum egy olyan cég üzleti neve/bejegyzett védjegye, amely nem tartozik a BEGO vállalatcsoporthoz.





### Individualus pritaikymas (pasirinktinai)

Po papildomos ekspozicijos (nepoliruotus) objektus pasirinktinai galima nudažyti arba apdirbti apdailos mase.

### Individualus pritaikymas dažais

Po baigiamosios polimerizacijos naudotojas objektus gali atskirai apdirbti standartiniais kompozitinių dažais (pavyzdžiui, B. VITA ENAMIC STAIN\*, „Vita Zahnfabrik“ ir „GC OPTIGLAZE Color“, GC). Jie gali suteikti kitokį atspalvį. Privaloma vadovautis dažų gamintojo naudojimo instrukcija.

### Individualus pritaikymas apdailos mase

Objektus apdirbti galima standartine kompozito apdailos mase (pavyzdžiui, VITA VM LC\*, „Vita Zahnfabrik“ ir „VITA VM LC flow“, „Vita Zahnfabrik“). Privaloma vadovautis apdailos masės gamintojo naudojimo instrukcija.

### Apdailos plokštelės

Apdailos plokštelėms pritvirtinti ant metalinio karkaso po papildomos ekspozicijos galima naudoti standartines šviesoje kietėjančias apdailos mases (pavyzdžiui, VITA VM LC, „Vita VM LC flow“, „Vita Zahnfabrik“). Kuriant ir ruošiant metalinį karkasą bei apdirbant apdailos masę būtina vadovautis apdailos masės gamintojo naudojimo instrukcija.

### Pagrindiniai darbo žingsniai

- Metalinio karkaso paviršiaus kondicionavimas.
- Metalinio karkaso padengimas „Opaquer“.
- Abrazyvinis apdailos plokštelės vidinės pusės apdirbimas.
- Dulkių pašalinimas nuo apdailos plokštelės.
- Apdailos plokštelės vidinio paviršiaus kondicionavimas. Laikykites apdailos masės gamintojo skirsnyje „Kompozitinių karkasų individualus pritaikymas“ arba „Plastikinių dantų individualus pritaikymas“ nurodytų verčių.
- Apdailos plokštelės vidinio paviršiaus arba metalinio karkaso padengimas apdailos medžiaga.
- Apdailos plokštelės pritvirtinimas ant metalinio karkaso.
- Pertekliaus pašalinimas teptuku arba instrumentu.  
Polimerizacija laikantis apdailos masės gamintojo nurodytų verčių.
- Baigiamasis apdailos plokštelės paviršiaus poliravimas arba individualus apdirbimas kompozitinių dažais (žr. skirsnį „Poliravimas“ arba „Individualus pritaikymas“).

### 8. Valymas dantų technikos laboratorijose ir odontologijos kabinetuose

Visiškai sukietėję vainikėliai ir tielteliai, pagaminti iš „VarseoSmile Crown<sup>plus</sup>“, valomi ir dezinfekuojami paprastai. Juos galima valyti garinant (pvz., su „Triton SLA“). Taip pat galima dezinfekuoti panardinant vonelėje (pvz., pripildžius 96% etanolio arba atspaudų dezinfekavimo priemonės MD 520\*, įmonės „Dürr Dental“). Būtina atkreipti dėmesį į tai, ar dezinfekavimo priemonė tinka medžiagai.

### 9. Tvirtinimas

#### Tvirtinimas ant danties dalies

Baigiamoji restauracija tvirtinama naudojant standartinį lipnųjį cementą (pavyzdžiui, „RelyX Unicem“, „3M Espe“) arba kompozitinius elementus su gruntu (pavyzdžiui, „Variolink Esthetic DC\*\*“ ir „Monobond Plus“, „Ivoclar Vivadent“).

#### Atramos tvirtinimas

Galutinė restauracija ant titano atramos (pvz., BEGO Semados® masyvas iš titano) gali būti tvirtinama su „Panavia v5“ („Kuraray Noritake\*\*“). Privaloma vadovautis tvirtinimo medžiagos gamintojo naudojimo instrukcija.













#### Pastabos:

- Privaloma vadovautis kompozitams skirtos tvirtinimo medžiagos naudojimo instrukcija. Restauracijos pridedinti nereikia.
- Cementuotos galutinės restauracijos apšvitinimas neturi jokios įtakos prieš tai paruoštos karūnėlės savybėms.

### 10. Šalinimas

Sukietėjusios ir atskirtos medžiagos (pagrindo plokštelė, atraminė struktūra) nebenaudojamos. Sukietėjusias medžiagas galima šalinti su buitinėmis atliekomis. Nepanaudotą dervą arba valyti naudotą etanolį su dervos likučiais reikia priduoti vietinei atliekų šalinimo įmonei arba atitinkamai kenksmingųjų medžiagų surinkimo tarnybai nurodant saugos duomenų lapą.

### 11. Etiketės simboliai

|   |   |
|---|---|
|  Gamintojas                 |  CE ženklas                      |
|  Pagaminimo data            |  Laikytis naudojimo instrukcijos |
|  Medicinos priemonė         |  Tinka naudoti iki               |
|  Partija                    |  Dėmesio                         |
|  Artikulo numeris           |  Temperatūros ribojimas          |
|  Saugoti nuo saulės šviesos |  Tik kvalifikuotam personalu     |



**BEGO Bremer Goldschlägerei Wilh. Herbst GmbH & Co. KG**  
Wilhelm-Herbst-Str. 1 · 28359 Bremen, Germany  
Tel. +49 421 20 28-0 · Fax +49 421 20 28-100  
E-Mail: info@bego.com · www.bego.com

\* Šis ženklas yra bendrovės, kuri nepriklauso BEGO įmonių grupei, verslo pavadinimas/registruotas prekės ženklas.



### Personalizācija ar jaukšanas masām

Objektus var personalizēt arī ar tirdzniecībā pieejamajām kompozīta jaukšanas masām (piemēram, VITA VM LC\*, VITA VM LC flow\*, Vita Zahnfabrik). Ievērojiet jaukšanas masu ražotāja lietošanas pamācībā sniegtās norādes.

### Keramikas kroņi

Ar gaisu apstrādāto keramikas kroņu piestiprināšanai uz metāla karkasa varat izmantot tirdzniecībā pieejamās, un gaismā cietējošās jaukšanas masas (piemēram, VITA VM LC, Vita VM LC flow, Vita Zahnfabrik). Sagatavojot un apstrādājot metāla karkasu, kā arī apstrādājot jaukšanas masu, ņemiet vērā jaukšanas masas ražotāja lietošanas pamācībā sniegtās norādes.

### Pamata darbības

- Metāla karkasa virsmas kondicionēšana.
  - Metāla karkasa pārklāšana ar neaureddzamu aģentu Opaquer.
  - Keramikas kroņa iekšpuses apstarošana.
  - Putekļu iztīrīšana no keramikas kroņa.
  - Keramikas kroņa iekšējās virsmas kondicionēšana. Ņemiet vērā jaukšanas masas ražotāja norādes; sadaļa „Kompozīta karkasa personalizēšana” vai „Sintētiskā materiāla zobu personalizēšana”.
  - Jaukšanas masas uzklāšana uz keramikas kroņa vai metāla karkasa iekšpuses.
  - Keramikas kroņa pozicionēšana uz metāla karkasa.
  - Liekā materiāla noņemšana ar otu vai instrumentu.
- Polimerizācija atbilstoši jaukšanas masas ražotāja norādēm.
- Visbeidzot keramikas kroņa virsma tiek nopulēta vai personalizēta ar kompozīta apzīmēšanas krāsām (sk. Sadaļu „Pulēšana” vai „Personalizēšana”).

### 8. Tīrīšana zobu tehnikas laboratorijā un zobārstniecībā

Pilnīgi sacietējušus kroņus no VarseoSmile Crown<sup>plus</sup> var vienkārši tīrīt un dezinficēt. Ir iespējama tīrīšana ar iztvaicēšanu (piem., ar Triton SLA). Tāpat pastāv dezinfekcijas iespēja iegremdējot (piem., 96% etanolā vai MD 520\* nospiedumu dezinfekcija, firma „Dürr Dental”). Jāņem vērā dezinfekcijas līdzekļa piemērotība materiālam.

### 9. Piestiprināšana

#### Nostiprināšana uz zobu celmiem

Galīgi restaurēto objektu var stiprināt ar tirdzniecībā pieejamajiem pašīmējošajiem cementiem (piemēram, RelyX Unicem\*, 3M Espe) vai kompozītcementiem ar Primer (piemēram, Variolink Esthetic DC\* un Monobond Plus\*, Ivoclar Vivadent)

#### Piestiprināšana pie balstiem

Galīgi restaurēto objektu var piestiprināt uz titāna balstiem (piemēram, BEGO Semados® titāna masīvuizbūve), izmantojot Panavia v5 (Kuraray Noritake\*). Ievērojiet piestiprināšanas materiāla ražotāja lietošanas pamācībā sniegtās norādes.











#### Norādījumi:

- Jāievēro kompozītu piestiprināšanas materiāla lietošanas pamācībā sniegtās norādes. Restaurēto objektu kodināšana nav nepieciešama.
- Cementēto galīgo restaurēto objektu apgaismošanai nav nekādas ietekmes uz iepriekš izgatavotā kroņa īpašībām.

### 10. Utilizācija

Sacietējušais un atdalītais materiāls (pamatnes plātne, balsta konstrukcija) nav paredzēts atkārtotai lietošanai. Sacietējušo materiālu drīkst izmest sadzīves atkritumos. Neizlietotus sveķus vai tīrīšanai izmantoto etanolu ar atbilstošajam sveķu atliekām ir jāutilizē vietējā utilizācijas uzņēmumā vai jānodod kaitīgo vielu pieņemšanas punktā, pievienojot datu drošības lapu.

### 11. Simboli uz etiķetēm

|  |                          |   |                               |
|--|--------------------------|---|-------------------------------|
|  | Ražotājs                 |  | CE marķējums                  |
|  | Ražošanas datums         |  | Ievērot lietošanas pamācību   |
|  | Medicīniskā ierīce       |  | Izlietot līdz                 |
|  | Partija                  |  | Uzmanību                      |
|  | Artikula numurs          |  | Temperatūras ierobežojums     |
|  | Sargāt no saules stariem |  | Tikai kvalificētam personālam |



**BEGO Bremer Goldschlägerei Wilh. Herbst GmbH & Co. KG**  
Wilhelm-Herbst-Str. 1 · 28359 Bremen, Germany  
Tel. +49 421 20 28-0 · Fax +49 421 20 28-100  
E-Mail: info@bego.com · www.bego.com

\* Šī zīme ir tāda uzņēmuma apzīmējums/reģistrēts zīmols, kurš nepieder pie BEGO uzņēmumu grupas.



#### Polerowanie

Wypolerować powierzchnię obiektów pumeksem i pastą polerską. Podczas polerowania należy unikać przegrzania obiektu. Najlepszą jakością powierzchni uzyskuje się poprzez polerowanie po ostatecznej polimeryzacji.

**Porada:** Opcjonalnie można pokryć powierzchnię obiektów światłoutwardzalną glazurą (np. Vita ENAMIC GLAZE\*, Vita Zahnfabrik, lub GC OPTI-GLAZE\*, GC). Należy przestrzegać instrukcji używania udostępnionej przez producenta glazury.

#### Indywidualizacja (opcjonalna)

Opcjonalnie, po przeprowadzeniu ostatecznej polimeryzacji (jeszcze nie wypolerowanych) obiektów, można poddać je indywidualizacji za pomocą farb do kompozytów lub materiałów licujących.

#### Indywidualizacja przy użyciu farb

Indywidualizacja obiektów poddanych ostatecznej polimeryzacji jest możliwa przy użyciu powszechnie dostępnych farb do kompozytów (np. VITA ENAMIC STAIN\*, Vita Zahnfabrik, oraz GC OPTI-GLAZE Color\*, GC) i podjęcie tego kroku zależy od oceny użytkownika. Może ona wpływać na ostateczny efekt kolorystyczny. Należy przestrzegać instrukcji używania udostępnionej przez producenta farb.

#### Indywidualizacja przy użyciu materiałów licujących

Obiekty można indywidualizować za pomocą powszechnie dostępnych kompozytowych materiałów licujących (np. VITA VM LC\*, VITA VM LC flow\*, Vita Zahnfabrik). Należy przestrzegać instrukcji używania materiału licującego.

#### Licówki

Do mocowania licówki poddanej polimeryzacji na podbudowie metalowej można wykorzystać powszechnie dostępne światłoutwardzalne materiały mocujące (np. VITA VM LC, Vita VM LC flow, Vita Zahnfabrik). Podczas wytwarzania i przygotowywania podbudowy metalowej oraz obróbki materiału licującego należy przestrzegać instrukcji używania udostępnionej przez producenta materiału.

#### Podstawowe etapy pracy

- Kondycjonowanie powierzchni podbudowy metalowej.
- Pokrycie podbudowy metalowej opakerem.
- Wypiaskowane wewnętrznej powierzchni licówki.
- Oczyszczenie licówki z pyłu.
- Kondycjonowanie wewnętrznej powierzchni licówki. Należy również przestrzegać zaleceń producenta materiału licującego, akapit „Indywidualizacja podbudów kompozytowych” lub „Indywidualizacja zębów kompozytowych”.
- Naniesienie materiału licującego na wewnętrzną powierzchnię licówki lub podbudowę metalową.
- Pozycjonowanie licówki na podbudowie metalowej.
- Usunięcie nadmiaru materiału pędzelkiem lub narzędziem.
- Polimeryzacja zgodnie z zaleceniami producenta materiału licującego.
- Końcowe polerowanie powierzchni licówki lub indywidualizacja przy użyciu farb do kompozytów (zob. „Polerowanie” lub „Indywidualizacja”).

#### 8. Czyszczenie w pracowni protetycznej i gabinecie stomatologicznym

W pełni utwardzone korony z materiału VarseoSmile Crown<sup>SM</sup> można łatwo zczyszczyć i dezynfekować. Czyszczenie można przeprowadzić przy użyciu pary wodnej (np. za pomocą urządzenia Triton SLA). Możliwa jest również dezynfekcja zanurzeniowa (np. w 96% etanolu lub roztworze do dezynfekcji wycisków MD 520\* firmy Dürer Dental). Należy zwrócić uwagę, aby środek dezynfekcyjny był dopuszczony do stosowania z danym materiałem.

#### 9. Mocowanie

##### Mocowanie do kikutu zęba

Uzupełnienia ostateczne mogą być mocowane powszechnie dostępnymi cementami samoadhezyjnymi (np. RelyX Unicem\*, 3M Espe) lub cementami kompozytowymi z primerem (np. Variolink Esthetic DC\* oraz Monobond Plus\*, Ivoclar Vivadent).

##### Mocowanie na filarach

Uzupełnienie ostateczne można mocować na filarach tytanowych (np. maszynowy łącznik tytanowy BEGO Semados<sup>®</sup>) za pomocą cementu Panavia v5 (Kuraray Noritake\*). Należy przestrzegać instrukcji używania udostępnionej przez producenta materiału mocującego.













#### Wskazówki:

- Należy przestrzegać instrukcji używania materiału mocującego do kompozytów. Wytrawianie uzupełnienia nie jest konieczne.
- Naświetlanie zacementowanego uzupełnienia ostatecznego nie ma wpływu na właściwości wykonanej wcześniej korony.

#### 10. Unieszkodliwienie

Utwardzony lub oddzielony materiał (plytka podstawowa, elementy podtrzymujące) nie nadaje się do ponownego użycia. Utwardzony materiał może być usuwany łącznie z odpadami komunalnymi. Niewykorzystaną żywicę lub etanol używany do czyszczenia i zawierający pozostałości żywicy należy nieszkodliwić poprzez przekazanie do miejscowego przedsiębiorstwa utylizacji odpadów lub właściwego punktu zbiórki substancji niebezpiecznych, z dołączeniem karty charakterystyki.

#### 11. Symbole umieszczone na etykiecie

|  |   |
|--|---|
|  Wytwórca                              |  Oznakowanie CE                      |
|  Data produkcji                        |  Zazwyczaj do instrukcji używania    |
|  Wyrób medyczny                        |  Użyć do daty                        |
|  Kod partii                            |  Ostrzeżenie                         |
|  Numer katalogowy                      |  Dopuszczalna temperatura            |
|  Trzymać z dala od światła słonecznego |  Wyłącznie do użytku profesjonalnego |



**BEGO Bremer Goldschlägerei Wilh. Herbst GmbH & Co. KG**  
Wilhelm-Herbst-Str. 1 · 28359 Bremen, Germany  
Tel. +49 421 20 28-0 · Fax +49 421 20 28-100  
E-Mail: info@bego.com · www.bego.com

\* Znak ten stanowi nazwę handlową/zarejestrowany znak towarowy przedsiębiorstwa nie należący do grupy przedsiębiorstw BEGO.



#### Fațete dentare

Pentru fixarea fațetelor post-polimerizate pe scheletul metallic se pot utiliza materiale compozite fotopolimerizabile disponibile în comerț (de ex. VITA VM LC, Vita VM LC flow, Vita Zahnfabrik). La construirea și pregătirea scheletului metallic precum și prelucrarea materialului compozit pentru fațete se vor respecta instrucțiunile de utilizare ale producătorului materialului compozit pentru fațete.

#### Etape de bază

- Condiționarea suprafeței scheletului metallic.
- Acoperirea scheletului metallic cu strat de opac.
- Sablarea părții interioare a fațetei dentare.
- Curățarea prafului de pe fațeta dentară.
- Condiționarea suprafețelor interioare ale fațetei dentare A se respecta indicațiile producătorului materialului compozit pentru fațete „Individualizarea scheletelor din compozit” sau „Individualizarea reconstrucțiilor din compozit”.
- Aplicarea materialului compozit pentru fațete la interiorul fațetei dentare sau pe scheletul metallic.
- Poziționarea fațetei dentare pe scheletul metallic.
- Îndepărtarea excesului cu ajutorul unei pensule sau al unui instrument. Polimerizare conform indicațiilor producătorului de material compozit pentru fațete.
- La final suprafața fațetei este lustruită și individualizată cu coloranți pentru compozit (a se vedea secțiunea „Lustruire” sau „Individualizare”).

#### 8. Curățarea în laboratorul de tehnică dentară și în cabinetul stomatologic

Coroanele solidificate definitiv din VarseoSmile Crown<sup>plus</sup> pot fi curățate și dezinfectate definitiv. O curățare cu abur (de ex. cu Triton SLA) este posibilă. De asemenea este posibilă dezinfectarea în baie de imersie (de ex. etanol 96% sau dezinfectie pentru amprente MD 520\* de la firma Dürr Dental). Se va ține cont de adecvarea dezinfectantului pentru material.

#### 9. Fixarea

##### Fixarea pe bonturi dentare

Restaurarea definitivă poate fi fixată cu cimenturi autoadezive (de ex. RelyX Unicem\*, firma 3M Espe) sau cimenturi compozite cu primer (de ex. Variolink Esthetic DC\* și Monobond Plus\*, Ivoclar Vivadent) disponibile în comerț.

##### Fixare pe bonturi

Restaurarea definitivă poate fi fixată pe bonturi de titan (de ex. BEGO Semados® structură masivă titan) cu Panavia v5 (Kuraray Noritake\*). A se respecta instrucțiunile de utilizare de la producătorul materialului de fixare.













##### Indicații:

- Trebuie respectate instrucțiunile de utilizare specifice materialului de fixare pentru materiale compozite. Decaparea restaurării nu este necesară.
- Polimerizarea restaurării cimentate, definitive, nu are nici o influență asupra proprietăților coroanei produse anterior.

#### 10. Eliminare

Materialul solidificat și separat (placă de bază, structură de susținere) nu se reutilizează. Materialul solidificat poate fi eliminat împreună cu deșeurile menajere. Rășina neutilizată sau etanolul utilizat pentru curățare, împreună cu resturile de rășină, trebuie predate la un centru local de salubritate sau la un centru de colectare a substanțelor toxice, împreună cu fișa cu instrucțiuni de securitate.

#### 11. Simboluri pe etichetă

|   |  |
|---|--|
|  Producător                   |  Marcaj CE                              |
|  Data fabricației             |  A se urma instrucțiunile de utilizare  |
|  Dispozitiv medical           |  A se utiliza până la data              |
|  Lot                          |  Atenție                                |
|  Cod articol                  |  Limită de temperatură                  |
|  A se feri de lumina soarelui |  Doar pentru personalul de specialitate |



**BEGO Bremer Goldschlägerei Wilh. Herbst GmbH & Co. KG**  
Wilhelm-Herbst-Str. 1 · 28359 Bremen, Germany  
Tel. +49 421 20 28-0 · Fax +49 421 20 28-100  
E-Mail: info@bego.com · www.bego.com

\* Acest simbol reprezintă o denumire comercială/o marcă înregistrată a unei companii care nu face parte din grupul de firme BEGO.





## Leštenie

Povrch objektov vyleštíte pemzou a leštiacou pastou. Pri leštení predchádzajte prehriatiu objektu. Najlepšia kvalita povrchu sa dosiahne leštením po záverečnom osvetlení.

**Tip:** Voliteľne sa môže povrch objektov ošetriť svetlom tuhnúcimi glazúrovými hmotami (napr. VITA ENAMIC GLAZE\*, VITA Zahnfabrik alebo GC OPTIGLAZE\*, GC). Dodržiavajte návod na použitie od výrobcu glazúrovej hmoty.

## Individualizácia (voliteľne)

Voliteľne je možné finálne osvietené (nevyleštené) objekty individualizovať farbou alebo krycimi hmotami.

## Individualizácia farbami

Finálne polymerizované objekty je možné individualizovať bežne dostupnými kompozitnými farbami (napr. VITA ENAMIC STAIN\*, VITA Zahnfabrik a GC OPTIGLAZE Color\*, GC) a je to v zodpovednosti používateľa. Táto úprava môže zmeniť farebný výsledok. Dodržiavajte návod na použitie od výrobcu farby.

## Individualizácia krycimi hmotami

Objekty je možné individualizovať aj bežne dostupnými kompozitnými krycimi hmotami (napr. VITA VM LC\*, VITA VM LC flow\*, VITA Zahnfabrik). Dodržiavajte návod na použitie od výrobcu krycej hmoty.

## Fazety

Na fixáciu finálne osvietenej fazety na kovovej konštrukcii sa môžu použiť bežne dostupné svetlom tuhnúce krycie hmoty (napr. VITA VM LC, VITA VM LC flow, VITA Zahnfabrik). Pri navrhovaní a príprave kovovej konštrukcie, ako aj spracovaní krycej hmoty dodržiavajte návod na použitie od výrobcu krycej hmoty.

## Základné pracovné kroky

- Povrchová úprava kovovej konštrukcie.
- Zakrytie kovovej konštrukcie pomocou prípravku Opaquer.
- Opieskovanie vnútornej strany fazety.
- Očistenie fazety od prachu.
- Úprava vnútorných plôch fazety. Dodržiavajte údaje výrobcu krycej hmoty v odseku „Individualizácia kompozitných konštrukcií“ alebo „Individualizácia zubov z umelej hmoty“.
- Nanosenie krycieho materiálu na vnútornú stranu fazety alebo kovovú konštrukciu.
- Umiestnenie fazety na kovovú konštrukciu.
- Odstránenie prebytku pomocou štetca lebo nástroja. Vykonať polymerizáciu podľa údajov výrobcu krycej hmoty.
- Na záver vyleštíte povrch fazety alebo vykonajte individualizáciu kompozitnými farbami (pozri odsek „Leštenie“ alebo „Individualizácia“).

## 8. Čistenie v stomatologickom laboratóriu a stomatologickej ordinácii

Kompletne vytvrdnuté korunky vyrobené zo živice VarseoSmile Crown<sup>plus</sup> je možné jednoducho čistiť a dezinfikovať. Je možné čistenie odparovaním (napr. pomocou Triton SLA). Rovnako je možná dezinfekcia v ponornom kúpeľi (napr. etanol 96% alebo výrobok MD 520\* na dezinfekciu odtlačkov od spoločnosti Dürr Dental). Je potrebné dbať na to, aby bol dezinfekčný prostriedok vhodný na použitie s materiálom.

## 9. Fixácia

### Fixácia na pahýle zubov

Definitívnu rekonštrukciu je možné zafixovať bežne dostupnými samoadhezívnymi cementami (napr. RelyX Unicem\*, 3M Espe) alebo kompozitnými cementami so základnou vrstvou (napr. Variolink Esthetic DC\* a Monobond Plus\*, Ivoclar Vivadent).

### Upevnenie abutmentov

Hotová rekonštrukcia sa môže upevniť na titánové abutmenty (napr. masívny titánový abutment BEGO Semados<sup>®</sup>) pomocou prípravku Panavia v5 (Kuraray Noritake\*). Dodržiavajte návod na použitie od výrobcu fixačného materiálu.












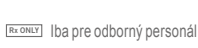
### Upozornenia:

- Dodržiavajte návod na použitie fixačného materiálu pre kompozity. Lepenie rekonštrukcie nie je potrebné.
- Osvetlenie cementovanej definitívnej rekonštrukcie nemá žiadny vplyv na vlastnosti predtým vyhotovenej korunky.

## 10. Likvidácia

Vytvrdnutý a oddelený materiál (spodná doska, podporná štruktúra) nie je viac použiteľný. Vytvrdnutý materiál je možné zlikvidovať s domovým odpadom. Nespotrebovaný materiál alebo etanol použitý na čistenie s príslušnými zvyškami živice sa musia zlikvidovať prostredníctvom miestnej likvidačnej prevádzky alebo zodpovedajúceho zberného miesta škodlivých látok s odovzdaním karty bezpečnostných údajov.

## 11. Symboly na etikete

|   |   |
|---|---|
|  Výrobca                      |  Značka CE                   |
|  Dátum výroby                 |  Dodržujte návod na použitie |
|  Zdravotnícka pomôcka         |  Použite do                  |
|  Šarža                        |  Pozor                       |
|  Číslo výrobku                |  Teplotné obmedzenie         |
|  Chrňte pred slnečným svetlom |  Iba pre odborný personál    |



**BEGO Bremer Goldschlägerei Wilh. Herbst GmbH & Co. KG**  
Wilhelm-Herbst-Str. 1 · 28359 Bremen, Germany  
Tel. +49 421 20 28-0 · Fax +49 421 20 28-100  
E-Mail: info@bego.com · www.bego.com



\* Táto značka je obchodné označenie/registrovaná známka podniku, ktorý nepatrí do podnikateľskej skupiny BEGO.



### Individualizacija s prevlekami

Objekte je mogoče individualizirati z običajnimi masami za prevleke za kompozite (npr. VITA VM LC\*, VITA VM LC flow\*, Vita Zahnfabrik). Upoštevajte navodila za uporabo proizvajalca prevlek.

### Obložne lupinice

Za pritržitev svetlobno obdelanih mas za obložne lupinice na kovinskem ogrodju je mogoče uporabiti običajne mase za prevleke za svetlobno strjevanje (npr. VITA VM LC, Vita VM LC flow, Vita Zahnfabrik). Pri oblikovanju in pripravi kovinskega ogrodja ter obdelavi mase za prevleke je treba upoštevati navodila za uporabo proizvajalca mas za prevleke.

### Temeljni delovni koraki

- Kondicioniranje površine kovinskega ogrodja.
- Prekrivanje kovinskega ogrodja z Opaquer.
- Peskanje notranje strani obložne lupinice.
- Čiščenje prahu z obložne lupinice.
- Kondicioniranje notranje površine obložne lupinice. Upoštevajte podatke proizvajalca mas za prevleke v delu »Individualizacija kompozitnih ogrodij« ali »Individualizacija zob iz umetne mase«.
- Nanos materiala za prevleke na notranjo stran obložne lupinice ali na kovinsko ogrodje.
- Pozicioniranje obložne lupinice na kovinskem ogrodju.
- Odstranitev presežka s pomočjo čopiča ali instrumenta.
- Izvedba polimerizacije v skladu s podatki proizvajalca mas za prevleke.
- Na koncu se spolira površina obložne lupinice ali se individualizira s slikarskimi barvami za kompozite (glejte del »Poliranje« ali »Individualizacija«).

### 8. Čiščenje v dentalnih laboratorijih in zobozdravstvenih ordinacijah

Popolnoma strjene krone iz VarseoSmile Crown<sup>plus</sup> se lahko enostavno očistijo in dezinficirajo. Čiščenje s pomočjo uparjevanja (npr. s Triton SLA) je mogoče. Dezinfekcija v topni kopeli (npr. etanol 96 % ali MD 520\* dezinfekcija odtisa, podjetje Dürr Dental) je prav tako mogoča. Zagotoviti je potrebno, da je dezinfekcijsko sredstvo ustrezno za material.

### 9. Pritrjevanje

#### Pritržitev na škrbine zoba

Končno restavriranje se lahko pritrdi z običajnim samoadhezivnim cementom (npr. RelyX Unicem\*, 3M Espe) ali kompozitnim cementom s premazom (npr. Variolink Esthetic DC\* in Monobond Plus\*, Ivoclar Vivadent).

#### Pritržitev na opornike

Končno restavracijo je mogoče pritrditi na titanove opornike (npr. trdni titanovi oporniki BEGO Semados®) s sredstvom Panavia v5 (Kuraray Noritake\*). Upoštevajte navodila za uporabo proizvajalca pritrdilnega materiala.













#### Napotki:

- Upoštevajte navodila za uporabo pritrdilnega materiala za kompozite. Jedkanje restavracije ni potrebno.
- Osvetlitev cementirane končne restavracije ne vpliva na lastnosti predhodno izdelane krone.

### 10. Odstranjevanje

Strjen in odstranjen material (spodnja plošča, podporne strukture) ni primeren za ponovno uporabo. Strjen material se lahko odloži med gospodinjinske odpadke. Neuporabljeno smolo ali etanol, ki je bil uporabljen za čiščenje in vsebuje ostanke smole je potrebno ob navedbi varnostnega lista predati lokalnemu podjetju za ravnanje z odpadki ali ustreznemu zbirališču nevarnih odpadkov.

### 11. Simboli na etiketi

|   |   |
|---|---|
|  Proizvajalec                   |  CE-oznaka                       |
|  Datum izdelave                 |  Upoštevajte navodila za uporabo |
|  MD Medicinski pripomoček       |  Uporabno do                     |
|  LOT Šarža                      |  Pozor                           |
|  REF številka artikla           |  Omejitev temperature            |
|  Zaščititi pred sončno svetlobo |  Samo za strokovno osebje        |



**BEGO Bremer Goldschlägerei Wilh. Herbst GmbH & Co. KG**  
Wilhelm-Herbst-Str. 1 · 28359 Bremen, Germany  
Tel. +49 421 20 28-0 · Fax +49 421 20 28-100  
E-Mail: info@bego.com · www.bego.com

\* Ta znak je poslovna oznaka/registrirana znamka podjetja, ki ni del poslovne skupine BEGO.



#### Grundläggande arbetssteg

- Ytkonditionera metallstrukturen.
- Täck metallstrukturen med Opaquer.
- Blästra skalfasadens insida.
- Rengör skalfasaden från damm.
- Konditionera invändiga ytor på skalfasaden. Följ anvisningarna från tillverkaren av fasadmassan, avsnitt "Individualisering av kompositstrukturer" eller "Individualisering av plasttänder".
- Applicera fasadmaterialet på insidan av skalfasaden eller metallstrukturen.
- Positionera skalfasaden på metallstrukturen.
- Avlägsna överskottet med hjälp av en pensel eller ett instrument. Genomför polymeriseringen enligt anvisningarna från tillverkaren av fasadmassan.
- Därefter poleras skalfasadens yta eller anpassas individuellt med färg (se avsnitt "Polering" eller "Individualisering").

#### 8. Rengöring i dentallaboratorier och på tandläkarmottagningar

Fullständigt härdade kronor och broar av VarseoSmile Crown<sup>plus</sup> kan enkelt rengöras och desinficeras. Ångrengöring (t.ex. med Triton SLA) är möjlig. Desinficering i nedsänkingsbad (t.ex. etanol 96 % eller MD 520\* avtrycksdesinficering från Dürr Dental) är också möjlig. Säkerställ att desinficeringsmedlet lämpar sig för materialet.

#### 9. Infästning

##### Infästning på tandstumpar

Den permanenta restaureringen kan fästas med vanliga självhäftande cement (t.ex. RelyX Unicem\*, 3M Espe) eller med kompositcement med primer (t.ex. Variolink Esthetic DC\* och Monobond Plus\*, Ivoclar Vivadent).

##### Fixering på distanser

Den permanenta restaureringen kan fixeras på titan-distanser (t.ex. BEGO Semados® massiv titankonstruktion) med Panavia v5 (Kuraray Noritake\*). Observera bruksanvisningen från tillverkaren av fästmaterialet.

##### Observera:

- Observera bruksanvisningen till fästmaterialet för komposit. Etsning av restaurationen är inte nödvändigt.
- Exponering av den cementerade permanenta restaurationen påverkar inte egenskaperna hos den tillverkade kronan.

#### 10. Avfallshantering

Det härdade och separerade materialet (basplatta, stödstruktur) kan inte återanvändas. Härdat material kan hanteras som hushållsopor. Onvänd harts eller etanol som använts för rengöringen och innehåller hartsrester ska lämnas till kommunens återvinningscentral eller till en anläggning för farligt avfall. Bifoga säkerhetsdatabladet.

#### 11. Symboler på etiketten

|   |   |
|---|---|
|  Tillverkare                    |  CE-märkning               |
|  Tillverkningsdatum           |  Beakta bruksanvisningen |
|  Medicinteknisk produkt       |  Används före            |
|  Batchkod                     |  Observera               |
|  Artikelnummer                |  Temperaturbegränsning   |
|  A se feri de lumina soarelui |  Endast för fackpersonal |



**BEGO Bremer Goldschlägerei Wilh. Herbst GmbH & Co. KG**  
Wilhelm-Herbst-Str. 1 · 28359 Bremen, Germany  
Tel. +49 421 20 28-0 · Fax +49 421 20 28-100  
E-Mail: info@bego.com · www.bego.com

\* Denna märkning är en företagsbeteckning/ett registrerat varumärke som tillhör ett företag som inte ingår i koncernen BEGO.



## 贴面

可以使用市售光固化贴面材料（如 VITA VM LC, Vita VM LC flow, Vita Zahnfabrik）来对金属框架上经过后曝光的贴面进行固位。在设计 and 准备金属框架以及加工贴面材料时，必须遵守贴面材料制造商的使用说明书。

### 基本工作步骤

- 金属框架表面调质。
- 用遮色瓷覆盖金属框架。
- 对贴面内侧喷砂。
- 清除贴面上的粉尘。
- 贴面内表面调质。遵守贴面材料制造商在“复合框架定制”或“塑料假牙定制”段落中的说明。
- 将贴面材料贴敷于贴面内侧或金属框架上。
- 在金属框架上定位贴面。
- 借助毛刷或仪器去除多余部分。
- 根据贴面材料制造商的说明进行聚合。
- 最后对贴面表面进行抛光或用复合染色剂进行定制（见“抛光”或“定制”段落）。

### 8. 在牙科技工室和牙科诊所的清洁

VarseoSmile Crown<sup>plus</sup> 制成的、完全固化的牙冠可以很方便地清洁和消毒。可以通过蒸发（例如，使用 Triton SLA）进行清洁。也可以在浸浴槽（例如 Dürck Dental 公司的 96% 乙醇或 MD 520\* 印模消毒液）中进行消毒。应注意消毒液是否适用于该材料。

### 9. 固位

#### 在牙桩上固位

可以使用市面上常见的自粘骨水泥（如 RelyX Unicem\*, 3M Espe）或带有底漆的复合骨水泥（如 Variolink Esthetic DC\* 和 Monobond Plus\*, Ivoclar Vivadent）固定永久修复体。

#### 在基台上固位

最终修复体可以在钛合金基台（例如 BEGO Semados® 钛合金实心结构）上用 Panavia v5 (Kuraray Noritake\*) 固位。必须遵守固位材料制造商的使用说明书。

#### 提示:

- 必须遵守复合材料用固位材料的使用说明书。修复体无需酸蚀处理。
- 对粘接的最终修复体进行光固化，不会影响先前所制成牙冠的特性。

### 10. 废弃处理

经过固化和分离的材料（基板，支撑结构）不得再使用。经过固化的材料可以当作生活垃圾废弃处理。根据安全数据表的说明，未使用的树脂或用于清洁树脂残留物的乙醇必须通过当地废物处置机构或危险废物收集点进行废弃处理。

### 11. 标签符号

|   |  |
|---|--|
|  生产商  |  CE 认证标志  |
|  制造日期 |  遵守使用说明书  |
|  医疗设备 |  有效期      |
|  批号   |  注意       |
|  货号   |  温度限制     |
|  避免日晒 |  仅适用于专业人员 |

\* 此符号是不属于 BEGO 集团的企业商业名称/注册商标。



**BEGO Bremer Goldschlägerei Wilh. Herbst GmbH & Co. KG**  
Wilhelm-Herbst-Str. 1 · 28359 Bremen, Germany  
Tel. +49 421 20 28-0 · Fax +49 421 20 28-100  
E-Mail: info@bego.com · www.bego.com

